

Januar 2014

KRIENS

Info

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

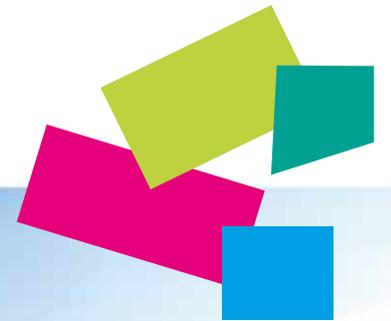
www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



ZUKUNFT KRIENS

LEBEN IM ZENTRUM



ANZEIGE

**Herzlichen Dank für Ihre Treue
und alles Gute für das neue Jahr.**



Pilatus
TAKE AWAY
KEBAP & PIZZA HAUS
Gallusstr. 4 - 6010 Kriens
Tel./Fax: 041 320 19 23
HEIMSERVICE

Mindestbestellwert Fr. 25.-
(Fr. 50.- ausserhalb Kriens)

Veloberger

**Velos
Mofas
Skiservice
Reparaturen**
Telefon 041 320 35 83
Schachenstrasse 8
6010 Kriens



**Ski- und
Snowboardservice
ab Fr. 29.-**

**Wir modernisieren für Sie!
Trotz Umbau geöffnet ...**

Mitglied Gewerbeverband

**ATTRAKTIVER
FAMILY CAR MIT 7 PLÄTZEN.
DER NEUE KIA CARENS.**



0,07% KIA LEASING



CARENS



The Power to Surprise

Wer sagt denn, nur Kinder können Eltern bewegen? Der attraktive Family Car begeistert alle Mütter und Väter. Stilvoll mit konkurrenzloser Luxus-Ausstattung und viel Raum für Freizeit, Sport und Reisen. Der New Carens überzeugt sowohl mit seiner schön gezeichneten Linie wie auch mit seinen grosszügigen inneren Werten. Und das sicher, komfortabel und sparsam. **New Carens 1.6 L GDi 135 PS 5-Plätzer ab CHF 25'777.-**

Mitglied Gewerbeverband



Emil Frey AG, Kriens & Ebikon

Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens
Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon

Verbrauch gesamt l/100 km (Energieeffizienzklasse, CO₂, g/km) – Durchschnitt aller Neuwagen 153 g/km – **1.6 L GDi man**, 6,4 (D, 149), **1.7 L CRDi man/aut.**, 4,8/6,1 (A/D, 127/159), **2.0 L GDi man/aut.**, 7,2/7,9 (E/F, 166/184), 7 Jahre Werkgarantie + 7 Jahre Kia Assistance + 7 Jahre Map Update. Preisangaben: empfohlene Nettopreise inkl. MwSt. Abgebildetes Modell: Carens 1.7 L CRDi Style (mit Optionen). **0,07%-Leasing: Rechnungsbeispiel New Carens 1.6 L GDi Classic 5-Plätzer**, empfohlener Nettopreis inkl. MwSt. CHF 25'777.-, Kautions 5%, Sonderzahlung 15% (nicht obligatorisch), Laufzeit 36 Monate, 10'000 km/Jahr. Leasingrate/mtl. CHF 280,20, effektiver Jahreszins 0,07%, Vollkasko obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zur Überschuldung des Konsumenten führt.



**MONTAG-FREITAG BIS
20:00**

**Jeden Samstag
bis 18 Uhr offen.**

länderpark

Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch



1 Am 9. Februar 2014 entscheidet das Krienser Stimmvolk über ein für die Krienser Zukunft wichtiges Projekt. Von den geplanten vier Teilprojekten würden fast alle Krienserinnen und Krienser in einer Form profitieren.

9 Helena Hasler erhielt von der Gemeinde Kriens den Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit des Jahres 2013. Die Krienserin war während 25 Jahren im Leitungsteam der Krienser Winterschullager in Kippel mit dabei.



Festtagsspeck

Liebe Krienserinnen und Krienser

Keine Angst, ich will Ihnen kein schlechtes Gewissen einreden mit diesem Titel, weil Sie es an Weihnachten wieder mal so richtig genossen haben. Das Festen ist wichtig für unser soziales und kulturelles Leben. Trotzdem nehmen sich viele Menschen danach wieder ein bisschen (mehr) Bewegung zum Ausgleich vor. Deshalb packe ich diese Chance beim Schopf, um für Kriens als sportlich attraktive Gemeinde zu werben.

Nur einige Beispiele dazu:

- Die Weichlaufbahn auf der Moschithus-Wiese. Dort springen Sie gelenkschonend wie auf weichem Waldboden.
- «Open Sunday»: Statt zu Hause (womöglich noch vor dem PC ...) zu sitzen kommen die Kinder dort am Sonntagnachmittag zur notwendigen Bewegung. Kostenlos, mit guter Begleitung und gesundem Zvierli!
- Das Parkbad ist in der kälteren Jahreszeit ein Spazierpark.
- Das Angebot der Vereine ist bei uns extrem gross – deren Vielfalt (und das Engagement der Leitenden) beeindruckt mich immer wieder.

«Ich weiss doch», höre ich jetzt. «Wer sich mehr bewegt, ist weniger krank und fühlt sich wohler, sportliche Kinder sind sogar nachweislich besser in der Schule ... Aber ich habe einfach beim besten Willen keine Zeit für Sport!» Keine Zeit? Ist das wirklich eine gute Begründung? Bewusste Bewegung kann ganz automatisch in unserem Alltag Platz haben. Ich habe ausgerechnet, dass ich es – gemessen an Höhenmetern – jede Woche zu Fuss auf die Krienseregg schaffe, wenn ich statt Lift und Rolltreppen konsequent die Treppen nehme! Und das praktisch ohne Zeitverlust. Eine dieser Chancen, Bewegung zur Selbstverständlichkeit im Alltag zu machen, bietet übrigens «Kriens bewegt» – vom 2. bis 10. Mai 2014. Das OK arbeitet bereits heute dran – freuen Sie sich auf ein vielfältig-bewegtes Kriens. Und vor allem: Machen Sie mit!

Cyrill Wiget

KRIENS

FOKUS

- Informationstag «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»..... 4
- Neujahrsanlass auf dem Dorfplatz... 6

AKTUELL

- Interview mit Matthias Senn..... 7
- Schulhaus Gabeldingen ist saniert... 8
- Kriens ehrt Lagermutter von Kippel.... 9
- Einwohnerat Kriens..... 10

GEMEINDEHAUS

SERVICE

- Entsorgung 2014..... 11
- Häckseldienst im Januar..... 11
- Ladenöffnungszeiten..... 12
- Abstimmung vom 9. Februar..... 12

INFOS

- Baubewilligungen..... 17
- Gratulationen..... 17
- Zivilstandsmeldungen..... 17
- Einbürgerungsgesuche..... 17

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

- Zweijahreskindergarten als Angebot für jüngere Kinder..... 13
- Informationen der Spitex Kriens..... 15
- Informationen der Heime Kriens..... 15

PANORAMA

INFOTHEK

VERANSTALTUNGSKALENDER

GWÄRB

EPPER
LUZERN-KRIENS

Arsenalstr. 27 • Kriens
041 319 39 50 • epper.ch



HONDA

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»

Sinnvoll für Generationen – und finanziell tragbar

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»: Am 9. Februar 2014 entscheidet das Krienser Stimmvolk über ein für die Krienser Zukunft wichtiges Projekt. Von den geplanten vier Teilprojekten würden fast alle Krienserinnen und Krienser in einer Form profitieren. Zudem hat der Gemeinderat die Finanzierung des Projektes mit privaten Partnern und gezielten Landverkäufen so geschickt geplant, dass das Impulsprogramm für kommende Generationen aus finanzpolitischer Sicht nicht nur tragbar, sondern sogar eine Chance darstellt.

Schon dass das Stimmvolk darüber zu befinden hat, zeigt die Wichtigkeit des Projektes für die Entwicklung der Gemeinde Kriens. Dies nicht nur aus finanzieller Perspektive, sondern auch mit Blick auf wirtschaftliche, städtebauliche und gesellschaftliche Impulse, welche durch das Projekt ausgelöst werden. Nicht umsonst spricht der Gemeinderat denn auch von einem «Mehr-Generationen-Projekt».

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»

Das vierteilige Zentrumsprojekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» (Details siehe Grafik Seite 7) war in einer mehrjährigen Planungsarbeit laufend optimiert worden. Von einer Realisierung des Projektes würden fast alle Bevölkerungskreise in Kriens in irgendeiner Form direkt profitieren. In der Frage, wie das Projekt finanziert werden soll, hat der Gemeinderat einen geschickten Mix gefunden zwischen der Bautätigkeit Privater und eigener Aktivität. So etwa lässt er speziell im Bereich der Betagteninfrastruktur Private bzw. gemeinnützige Organisationen oder Stiftungen die Projekte nach klaren Vorgaben realisieren und entlastet damit die eigenen Finanzen massgeblich. Auf diesem Weg werden die finanziellen Lasten partnerschaftlich auf mehrere Schultern verteilt.

Vier Themen – ein Projekt

Kriens will mit dem Projekt seine Zukunft aktiv gestalten. Zudem sollen begleitend auch verschiedene Verkehrslösungen (Luzernerstrasse, Busangebot) mit Blick auf diese Entwicklungen optimiert werden. Das alte Gemeindehaus soll nach einer Zentralisierung der Verwaltung erhalten, aber anderweitig

genutzt und vermietet werden. Und für die Freizeitanlage Eichenspes (dort ist der neue Standort von Feuerwehr und Werkhof geplant) ist auf der Langmatt ein Ersatz geplant.

Bei der politischen Aufarbeitung des Projektes zeigte sich schnell, dass so viele Menschen in Kriens von den Neuprojekten profitieren werden, dass es dagegen praktisch keine Opposition gab. Das Projekt nützt also den Menschen in Kriens sehr direkt – und zwar für Generationen. Es zeigte sich aber auch, dass die innere Verkettung der vier Teilprojekte so gross ist, dass es Sinn macht, alle vier gemeinsam dem Stimmvolk zu unterbreiten.

Finanziell tragbar

Um die Finanzierung des Projektes für Kriens tragbar zu machen, schlägt der Gemeinderat verschiedene Massnahmen vor. Sie sorgen dafür, dass sich Private stark engagieren, und dass Projektkosten mit den Einnahmen aus Landverkäufen oder der Auflösung von Rückstellungen direkt gedeckt werden können, ohne dass Banken dafür Kredite sprechen müssen. Kann alles so wie geplant realisiert werden, bleiben Investitionen, welche die laufende Rechnung der Gemeinde pro Jahr mit Folgekosten von 1,3 Mio. Franken ab 2018/19 belasten werden. Weil das Projekt aber einen hohen Nutzen für mehrere Generationen darstellt, ist der kurzfristige Anstieg der Verschuldung tragbar, solange Kriens den Willen und das klare Bekenntnis dokumentiert, diese Verschuldung auch wieder zu reduzieren. Unterstützend wirken würde hier, dass die Umsetzung der Projekte bei den Mehreinnahmen an Steuern ein Plus von 0,6 Mio. Franken pro Jahr generieren würde.

Verzicht ist keine Alternative

Der Gemeinderat hat sich auch intensiv damit beschäftigt, welche Alternativen bestehen, wenn das Projekt nicht oder nur teilweise umgesetzt würde. Neben den inhaltlichen Verzahnungen und Nutzungsverschiebungen weisen viele der heutigen Liegenschaften teilweise immensen Sanierungsbedarf auf. Entsprechende Arbeiten wurden in der Vergangenheit mit Blick auf das Zentrumsprojekt immer wieder zurückgestellt. Je



Wohnpark Teiggi-/Gemeindehaus-Areal

Auf zwei Grundstücken im Zentrum der Gemeinde soll eine zukunftsweisende Wohn- und Geschäftsüberbauung mit Wohnraum für über 200 Personen entstehen. Mit der Realisierung der Projekte soll auch der ausgewiesene Bedarf nach speziellen Wohnformen für ältere und betagte Menschen (34 Wohnungen für betreutes Wohnen, 16 Plätze in Pflegewohngruppen) gedeckt werden, zumal sich die Lage durch die Zentrumsnähe dafür sehr eignet. Realisiert werden hier zudem ein Hort/Kindergarten sowie verschiedene Gewerbe- und Geschäftsräume, darunter auch Räume für die Spitex Kriens. Beide Projekte führen in der Gesamtheit zu einer Belebung des Zentrums, werden aber über unterschiedliche Wege umgesetzt:

- Auf dem Teiggi-Areal wird mit der Stiftung Abendrot Basel und dem Verein Wohnwerk Luzern zusammengearbeitet, die das Grundstück kaufen und nach vorgegebenem Konzept mit hauptsächlich bezahlbaren Mietwohnungen, einem kleinen Teil Stockwerkeigentum bebauen werden. Der Baustart ist für 2015 vorgesehen.
- Auf dem Gemeindehaus-Areal erfolgt die Zusammenarbeit mit der Genossenschaft «Wohnen im Alter Kriens». Darin haben sich fünf bekannte Krienser Wohnbaugenossenschaften und die zwei Krienser Kirchgemeinden (katholische und reformierte) unter der Leitung von Dr. Alexander Wili zusammengeschlossen. Dieses Grundstück wird im Bau-recht abgegeben. Die Gemeinde Kriens wird über die teilweise Verrechnung des Baurechtzinses Mitglied dieser Genossenschaft und sichert sich auf diesem Weg bei der Umsetzung des Projektes durch einen Vorstandssitz ein Mitspracherecht. Dieses Projekt wird – mitsamt einer grossen öffentlichen Autoeinstellhalle – bis 2019 realisiert sein.

Fortsetzung auf Seite 6



Zentrum Pilatus

Auf dem Areal des ehemaligen Hotels Pilatus wird ein Dienstleistungs- und Gewerbezentrum mit Geschäften, Restaurant, Wohnungen sowie einem neuen Gemeindegarten und einem grossen Vorplatz erstellt. Hier ist geplant, dass auch Büros entstehen, in denen der neue Polizeiposten Kriens sowie die zentralisierte Gemeindeverwaltung angesiedelt werden. Bei diesem Projekt wird mit der Alfred Müller AG in Baar als Investorin und Totalunternehmerin zusammengearbeitet. Das Projekt soll bis Ende 2018 realisiert sein. Da das Grundstück in ein hälftiges Miteigentum überführt wird, behält die Gemeinde ein Mitspracherecht an dieser wichtigen und zentral gelegenen Landparzelle. Das Erstellungsrisiko geht zu einem Fixpreis an die private Totalunternehmerin, der auch das Vermietungsrisiko für die gewerbliche Nutzung und die Wohnungen tragen wird.



Jugend/Kultur/Gewerbe Schappe-Süd (mit Musikschule)

Am heutigen Standort von Feuerwehr und Werkhof wird ein Jugend-, Kultur- und Gewerbezentrum entstehen. Es schafft neue Räume bzw. Realersatz für Jugend und Kultur, die dem neuen Projekt auf dem Teiggi-Areal weichen muss. Dazu wird hier der Ersatz für den heutigen Scala-Veranstaltungsraum geschaffen und die Musikschule erhält neue Unterrichtsräume. Mit der Öffnung des Innenhofs entsteht ein neuer Veranstaltungsraum an zentraler Lage direkt bei der Busschleife, der parallel dazu als neuer, verkehrsfreier Durchgang zwischen dem Wichlern-Quartier und der Busschleife markant aufgewertet wird.



Feuerwehr/Werkhof Eichenspes

Feuerwehr und Werkhof erhalten im Eichenspes einen neuen Standort. Damit kann ein jahrzehntelanges Provisorium aufgehoben werden, und beide Organisationen erhalten zeitgemässe Infrastrukturen und Arbeitsbedingungen. Die Spielwiese Eichenspes, auf welche das Werkhof-/Feuerwehrgebäude gebaut würde, wird gleich nebenan in der Langmatt neu gebaut und damit ersetzt.

Das Zentrumsprojekt im Überblick

Feuerwehr | Werkhof
EICHENSPEES



Kultur | Jugend |
Gewerbe
SCHAPPE-SÜD



Wohnpark **TEIGGI I**
GEMEINDEHAUS-AREAL



Zentrum **Pilatus**



nach Modell würden Sanierungen bestehender alter Gebäude sehr hohe Kosten verursachen. Weil damit zwar Geld ausgegeben, aber kein Nutzensgewinn für kommende Generationen erzielt wird, handelt es sich für den Gemeinderat dabei nicht um Handlungsalternativen.

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» würde damit im Leben der Gemeinde Kriens massive Impulse setzen und der Gemeinde ein neues, identitätsstiftendes Zentrum ermöglichen. Die Hebelwirkung wäre so gross, dass der Gemeinderat sogar zum Schluss kommt: «Wir können

uns das neue Zentrum finanziell leisten. Mehr noch: Es bringt auch auf lange Sicht sogar sehr viel. Ohne die Umsetzung des Zentrumsprojektes mit seinen Wachstumsimpulsen ist die Wahrscheinlichkeit einer Steuererhöhung ab 2015 sogar noch grösser als mit der Realisierung.»



Breite Unterstützung für «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»

Das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» geniesst bei Politik und bei Vereinen und Organisationen grossen Rückhalt. Im Hinblick auf die Abstimmung vom 9. Februar 2014 haben sich zwei Pro-Komitees gebildet.

Mit Ausnahme der SVP stellen sich sämtliche Krienser Parteien hinter das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum». Das gilt auch für alle Jungparteien. Die politischen Kräfte in der Gemeinde Kriens wollen dem wegweisenden Impulsprogramm an der Urne zum Durchbruch verhelfen. Sie sind überzeugt, dass die Investitionen notwendig und tragbar sind und der Gesamtbevölkerung einen grossen Nutzen bringen. Das Projekt würde Kriens einen grossen Schub verleihen, den notwendigen Aufschwung bewirken.

Die Krienser Parteien haben sich deshalb zum überparteilichen Komitee «Kriens hat Zukunft» zusammengeschlossen. Das Co-Präsidium bilden folgende Personen: Franco Faé, Präsident CVP, Robert Marty, Präsident

FDP, Jonas Meyer, Präsident GLP, Raphael Spörri, Präsident SP, Erich Tschümperli, Präsident Grüne, Michael Krummenacher, Präsident JCVP, Yasi Manoharan, Juso; Jacqueline Senn, Jungfreisinnige; Ernst Siegenthaler, FDP, Die Liberalen Senioren, und Fabian Takacs, Einwohnerrat Junge Grüne.

In einem zweiten Komitee haben sich das Gewerbe sowie Personen aus Kultur, Sport und Vereinen zusammengeschlossen. Mitglieder sind unter anderem der Gewerbeverband, das Theater Paprika, die Vereinigung Krienser Sportorganisationen, der Volleyballclub VTV oder die Präsidentin der Musikschulkommission, Ursula Müller. Weitere Mitgliedschaften sollen folgen. Das politisch neutrale Komitee aus Gewerbe, Kultur, Jugend und Sport betont vor allem die Notwendigkeit von neuen Räumen und Treffpunkten für Vereine und Organisationen. Das Komitee ist überzeugt, dass das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» der Gemeinde neue Impulse verleihen und das Krienser Zentrum beleben wird.



öffentliche Einladung

Neujahrsanlass der Gemeinde für die Bevölkerung

Am **Dienstag, 7. Januar 2014** findet zum zweiten Mal der Neujahrsanlass der Gemeinde Kriens für die Bevölkerung statt. Zwischen **18.30** und **20.00 Uhr** wird auf dem Dorfplatz Kriens (bei zweifelhafter Witterung im Foyer des Pilatussaals) heisser Punsch ausgeschenkt. Dabei stellen sich die Mitglieder des Gemeinderates den Fragen aus der Bevölkerung, z. B. zu den Abstimmungsvorlagen vom 9. Februar 2014.

19.00 Uhr: Kurzauftritt des Jugendblasorchesters Kriens (JBO) und Grussbotschaft von Gemeindepräsident Paul Winiker.

Interview mit Gemeindeammann Matthias Senn

«Gemeinsam entscheiden – gestaffelt realisieren»

Am 9. Februar 2014 entscheidet das Krienser Stimmvolk über das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum». Das vierteilige Projekt kann nur als Gesamtpaket beurteilt werden. «Das ist in der Finanzierung genauso wie auch in der Umsetzung», begründet der Krienser Gemeindeammann Matthias Senn.

Warum können die Stimmenden nicht über alle vier Projekte einzeln abstimmen?

Matthias Senn: Was auf den ersten Blick vielleicht verlockend tönt, entpuppt sich bei genauerem Hinschauen als Trugschluss. Denn die Aufteilung in vier Abstimmungen hebt die inneren Zusammenhänge und gegenseitigen Abhängigkeiten nicht auf. Sie macht den Entscheid also nicht leichter. Vielmehr gefährdet dies das Gesamtprojekt. Die vorgesehene Etappierung mit möglichst kurzen Zwischennutzungen und Provisorien ist bei einer Aufteilung nicht mehr machbar. Zudem würde das Risiko bestehen, dass wir je nach Entscheid der Stimmberechtigten zum Beispiel während Jahren keinen Gemeindesaal hätten.



Was verstehen Sie unter Abhängigkeiten?

Vereinfacht gesagt: Der eine Schritt ist ohne zwei andere nicht möglich. Mit der Überbauung der brachliegenden Areale Teiggi und Gemeindehaus brauchen wir Räume als Realersatz. Dank der neuen Nutzung der Schappe-Süd für Kultur, Jugend und Gewerbe erhalten die Feuerwehr und die Werkdienste zeitgemässe Infrastrukturen im Eichenspes. All das hängt eng zusammen und lässt sich deshalb nicht auseinanderdividieren, um es in vier Teilentscheide aufzuliedern.

Haben Sie keine Angst, dass Sie mit dem Gesamtprojekt die Stimmenden überfordern?

Wir sind uns bewusst, dass die Vorlage hohe Anforderungen stellt. Aber wir haben in der Projektentwicklung das Parlament Schritt für Schritt in der Entwicklung dabei gehabt. Entsprechend wurde auch in der Öffentlichkeit immer wieder darüber informiert und geredet. Diese breite Abstützung hat

es ermöglicht, dass ein Gesamtprojekt entstand, von dem ganz Kriens profitieren wird. Ein Projekt, bei dem in der politischen Würdigung inhaltlich fast nichts auszusetzen war.

Die Finanzierung des Gesamtprojektes aber war im Einwohnerrat sehr wohl ein Gesprächsthema.

Diese Frage gut zu durchleuchten gehört ja auch zu den Kernaufgaben des Parlamentes. Wir haben das aufgenommen und sind der Meinung, dass wir im Rahmen unserer langfristigen Planung gezeigt haben, dass eine Mehrbelastung von 1,3 Mio. Franken ab 2018/19 für die Krienser Finanzen tragbar sind. Umso mehr, als der Zusatznutzen dieses Impulsprogrammes für Kriens sehr offensichtlich ist und alleine das Steuerwachstum die Hälfte dieser Folgekosten finanzieren wird.

Und das trotz angespannter Finanzsituation in Kriens?

Wir haben uns entschlossen, dass zwar alle vier Projekte zusammen in der Volksabstimmung entschieden werden. Realisiert aber werden sie zeitlich gestaffelt über 5 Jahre. Das trägt viel dazu bei, dass das Projekt finanzierbar wird, weil die Belastung der Gemeinde auf mehrere Jahre aufgeteilt werden kann.

Hätte man dann nicht besser einzelne Teilprojekte dem Stimmvolk erst später unterbreitet?

Genau das geht eben nicht. Denn Bestandteil des Finanzierungskonzeptes und der Stafflung ist es auch, dass sich Private sehr stark engagieren. So wird das Gemeindehaus-Areal von der Genossenschaft Wohnen im Alter in Kriens überbaut. Dieser Genossenschaft gehören vier bekannten Krienser Bau-genossenschaften sowie die katholische

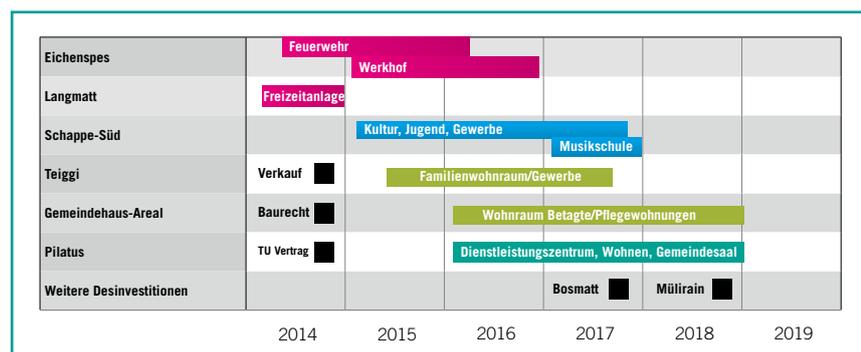
und reformierte Kirchgemeinde an. Sie tragen einen grossen Teil der finanziellen Last. Da ist es doch entscheidend, dass alle am Start wissen, welcher Weg ans Ziel führt und welche Aufgaben welcher der Partner zu übernehmen hat. Ein guter Plan ist das A und O eines solch ehrgeizigen Projektes.

Ärgert es sie dann, dass nur über die Finanzierbarkeit des Projektes gesprochen wird?

Eigentlich ist es ja ein Kompliment, wenn die Kritiker inhaltlich keine Angriffsfläche finden. Offenbar überzeugt das Projekt in der Gesamtheit. Vereine, Kultur wie Musik oder Theater, Brauchtum, Betagte, Pflegebedürftige, Feuerwehr, Werkhof, die Verwaltung, Familien, Gewerbe – sie alle profitieren, indem wir das Ortszentrum sehr gezielt aufwerten. Das lassen wir uns ab 2018/19 1,3 Mio. Franken kosten. Ich meine: tragbar, sinnvoll – und gut für Kriens.

Und es ist kein Luxus?

Im Gegenteil: Ich finde, ein Nein zu diesem Projekt ist ein «Luxus». Denn die Instandhaltung, die wir dann bei den teilweise alten Gebäuden machen müssten, ist kaum spürbar günstiger. Im Gegenteil. Wir müssten ja dann die jetzt als Projektbestandteil geplanten und dringend benötigten Pflegeplätze anderweitig realisieren, was dann deutlich mehr kosten würde als jetzt, wo es durch die Genossenschaft Wohnen im Alter Kriens realisiert wird. Weil dann auch die positiven Effekte wie die Erneuerung des Zentrums, die wirtschaftlichen Impulse fürs Gewerbe und der Wachstumseffekt bei den Steuereinnahmen wegfallen, würden wir Geld ausgeben und uns einer Chance verweigern. Wenn wir uns etwas nicht leisten können, dann ist es der «Luxus», das Projekt abzulehnen.



Das Schulhaus Gabeldingen ist fertig saniert

Schulhaus Gabeldingen zum 100. Geburtstag totalsaniert

Nach den Faschnachtsferien werden die Schulkinder auf Gabeldingen wieder im totalsanierten Schulhaus unterrichtet. Das Ende der Sanierungsarbeiten ist gleichzeitig auch das Ende des Provisoriums in Containern. Für die Sanierung war Handwerkerkunst aus Kriens nötig.



Das geschichtsträchtige Schulhaus Gabeldingen am oberen Siedlungsrand des Sonnenbergs musste im Oktober 2011 aus Sicherheitsgründen geschlossen werden, weil Verformungen an den Decken festgestellt worden waren. Die Verformungen gingen zurück auf den Bau des Schulhauses im Jahr 1913. Die damals neuartige Betonkonstruktion (über den Raum gespannte Betonrippen, dazwischen Stampfbeton) ersetzte das bisher bekannte Holzbalken-Prinzip. Von den heutigen Anforderungen an Tragwerke und Erdbebensicher-



heitsnormen ist das damalige System natürlich weit entfernt.

Im Rahmen der Abklärungen für die Gabeldingen-Sanierung wurde schnell klar, dass sich die Betondecken mit vernünftigem Aufwand nicht sanieren liessen. Die grosse Herausforderung war, für die Sanierung eine technisch und kostenmässig sinnvolle Lösung zu finden. Mit Fachleuten und der Kommission schützenswerter Kulturobjekte wurden verschiedene Sanierungskonzepte entwickelt. Auch die Emil-Vogt-Stiftung war involviert. Die Emil-Vogt-Stiftung hätte aus baugeschichtlichen Gründen die Decken am liebsten erhalten. Die Lösung fiel auf eine innovative Holzkonstruktion, die allen Anforderungen gerecht wurde und erst noch von einem alteingesessenen Krienser Unternehmen ausgeführt werden konnte (siehe Kasten).

Mit der Auslagerung des Kindergartens und des Werkraumes ins Haus Frühlicht (2012 bezogen) erfüllt das Schulhaus Gabeldingen die Richtlinien der Schulraumplanung. Nach rund neuen Monaten Bauzeit können die Sanierungsarbeiten Ende Januar 2014 abgeschlossen werden. Total sind es drei Vollklassen- und Halbklassenzimmer. Im energetisch sanierten Dachraum wird neu ein Mittagstisch zur Verfügung gestellt.

Nach dem Umzug wird das Schulprovisorium in den Containern wieder verschwinden. Die erweiterte Umgebungsgestaltung mit neuem Pausenplatz ist für 2016 geplant, zeitgleich mit der Erneuerung der Heizungsanlage im Haus Frühlicht, die dann ihren Lebenszyklus auch erreicht hat und neu als kombinierte Heizungslösung mit dem Schulhaus realisiert werden soll.



Holzbau «made in Kriens»

Mit dem Entscheid, dass die Sanierung der statischen Bauteile (Geschossböden und Dachgebälk) in Holz ausgeführt wird, bildete die Gabeldingen-Sanierung auch bautechnisch eine grosse Herausforderung. Zusammen mit einem Holz- und Bauingenieur wurden die sehr anspruchsvollen Holzbauarbeiten (neue Holzböden/Decken und Dachkonstruktion) durch die Zimmerei Werner Bucher realisiert.

Nach dem Abbruch der defekten alten Böden wurde das gesamte Gebäude von der Innenseite her mittels Lasertechnik vermessen und dreidimensional erfasst. Dies ermöglichte es, dass die benötigten Bauteile für die drei Zwischenböden in der Zimmerei Bucher massgenau erstellt und eingebaut werden konnten.

Mehr als 9 Tonnen Stahlträger ermöglichen stützenfreie Deckenkonstruktionen über den Schulzimmern. In diese Stahlträger wurden die Holzbalken der Geschossdecken verlegt, für die über 700 Laufmeter verleimte Holzbalken aus Schweizerholz nötig waren. Als Schalldämmung wurde in den Geschossdecken 44 Tonnen Kalksplitt-Schüttung und 500 m² Steinwolldämmung eingebaut.

In der Folge wurden die Dachsanierung in Angriff genommen. Die gesamte Dachkonstruktion wurde nach den heutigen Anforderungen wärmedämmt. Damit eine sinnvolle Nutzung im Dachraum möglich ist, wurde auf der Nordseite eine grosse Luke eingebaut.



Anerkennungspreis gute Jugendarbeit

Kriens ehrt die «Lagermutter von Kippel»



Helena Hasler erhielt von der Gemeinde Kriens den Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit des Jahres 2013. Die Krienserin war während 25 Jahren im Leitungsteam der Krienser Winter-Schullager in Kippel mit dabei.

Mit der Auszeichnung ehrt die Gemeinde Menschen, die sich in besonderer Art und Weise verdient gemacht haben um die Jugend in Kriens.

Helena Hasler, die heute im Krienser Kupferhammer-Quartier das Café Siesta führt, war als Schulkinder in Sommerlagern der Gemeinde Kriens, die in Scuol GR und Kippel VS eigene Ferienhäuser betreibt. Als Haslers Sohn Marcel 1988 zusammen mit Klassenlehrer Walter Wüest im Leitungsteam des Lagers von Kippel mit dabei ist, geht auch Helena Hasler mit und hilft als Nicht-Lehrperson in der Küche mit, die hungrigen Lagerkinder zu verköstigen. Erste Erfahrungen hatte sie damit schon ein paar Jahre früher in zwei Lagern gesammelt. Noch wusste damals aber niemand, dass dies der Beginn einer langen «Karriere» sein würde. Denn ein Jahr später ist Helena Hasler plötzlich Alleinverantwortliche in der Küche. Die eigentlich vorgesehene Lagerköchin bricht sich zwei Wochen vor dem Lager den Arm und muss passen – Helena Hasler springt ein und absolviert ihr erstes Lager als «Lagerköchin» von Kippel. Sehr schnell stellt sich heraus, dass Helena Haslers Fähigkeiten nicht nur auf die Küche beschränkt sind. Als «Lagermutter» ist sie die gute Seele, or-

ganisiert alle Einkäufe und ist für viele Kinder eine wichtige Ansprechperson – bei «Bobos», bei Heimweh oder bei Krankheiten.

25 Winterlager

25 Winterlager hat sie inzwischen als Leiterin der Küche in Kippel organisiert und gehört seit 2001 zusammen mit ihrem Sohn Marcel (er ist heute technischer Leiter der Lager) und Michael Marfurt (Leitung der Krienser Lager) zur Hauptleitung der Krienser Lager. Zusammen mit ihren Teilnahmen in den Sommerlagern hat Helena Hasler inzwischen 36 Lager mitgemacht und dabei über 1500 Krienser Kinder betreut. Dieses grosse Engagement war für die Gemeinde Kriens Anlass genug, Helena Hasler mit dem Anerkennungspreis für gute Jugendarbeit auszuzeichnen.

Wichtige Institution

Das freiwillige Engagement für die Krienser Schullager ist ein zentrales Element für den Erfolg dieser Institution. Das langjährige Engagement von Helena Hasler sei exemplarisch, betonte Cyrill Wiget, der zuständige Krienser Gemeinderat anlässlich der Preisübergabe. Das gute Klima innerhalb des Lagerteams zeige sich auch in der hohen Konstanz bei vielen anderen Aufgaben rund um die Lager. Es wird nach wie vor sehr geschätzt, dass sich die Krienser Schulkinder in einem der beiden Ferienhäuser während einer Lagerwoche austoben und wertvolle Erfahrungen in der Gruppe sammeln können.

Museum im Bellpark Kriens

Giacomo Santiago Rogado. Focal Point

In seinen neuen malerischen Arbeiten lässt Giacomo Santiago Rogado (*1979) das Unkontrollierbare mitspielen und auf das Konstruktive treffen. Er verschränkt direkt Leinwand mit der Farbe, in dem er das Leinen einfärbt, mit Pigmenten bestreut oder mit Bleichmitteln im Farbausdruck verändert. Seine Bilder sind aus diesem Prozess gewonnene Momentdarstellungen, welche die Frage nach möglichen Zuständen eines Bildes aufwerfen. Mit der für die Räumlichkeiten des Museums im Bellpark konzipierten Ausstellung eröffnet Rogado einen Reflektionsraum zur Malerei. Zur aktuellen Ausstellung gibt es das Künstlerbuch «Giacomo Santiago Rogado. In-Between Things», welches im Museum erhältlich ist.

Bis 2. März 2014

«Entdeckungsreise Kunst» für Kinder

Informationen siehe unter Infothek.

Schauensee.

Eine Schlossgeschichte

1963 hat die Bevölkerung der Gemeinde Kriens mit einem Demonstrationmarsch vor das Regierungsgebäude in Luzern das Schloss Schauensee gerettet. In der Folge konnte die Gemeinde das Schloss erwerben und Schauensee der Öffentlichkeit zugänglich machen. Im Rahmen des Jubiläums «50 Jahre Krienser Schlössli» veranstaltet das Museum im Bellpark eine Ausstellung im zweiten Obergeschoss. Die Ausstellung thematisiert die Ereignisse von 1963, zeigt auf, wer im Schloss über die Jahrhunderte gewohnt hat, und behandelt die heutige Bedeutung von Schauensee als Wahrzeichen von Kriens. Die Publikation zur Ausstellung kann im Museum erworben werden.

Bis 4. Mai 2014

► www.bellpark.ch

Einwohnerrat Kriens

Über ein Dutzend Vorstösse abgearbeitet

Unter der Leitung von Präsidentin Christine Kaufmann-Wolf (CVP) hat der Krienser Einwohnerrat an seiner Sitzung vom 21. November folgende Geschäfte behandelt:

Fragestunde

An der Fragestunde hat der Gemeinderat verschiedene Fragen aus dem Kreis des Parlamentes beantwortet.

Jugend und Politik

In Kriens wird bereits in der Schule und durch die Jugendanimation viel gemacht, um ein Gegengewicht zu den gesellschaftlichen Tendenzen zu setzen, wonach Jugendliche eher konsumieren, statt sich aktiv einzubringen. Mit konkreten Beispielen zu diesem Thema beantwortete der Gemeinderat eine Interpellation von Roland Schwizer (CVP) zum Thema «Jugend und Politik».

Eichhof West

Der Gemeinderat lieferte dem Parlament in der Beantwortung einer Interpellation von Maurus Frey (Grüne) Details zu seiner Stellungnahme nach dem Parlamentsentscheid, auf einen Teilrevisionsvorschlag der Ortsplanung im Gebiet Eichhof nicht einzutreten. Der Gemeinderat stellte sich dabei auf den Standpunkt, dass seine Stellungnahme aufgrund der Fakten massvoll und inhaltlich richtig gewesen sei. Frey hatte sich daran gestört, dass der Gemeinderat das Projekt nach dem Parlamentsent-

scheid «für gestorben erklärte». Dabei spiele es mitunter eine Rolle, dass das Parlament das Geschäft nicht zurückgewiesen habe, sondern gar nicht darauf eingetreten sei. Inzwischen sei ohnehin eine massive Überarbeitung vor dem Abschluss, womit das ursprüngliche Projekt tatsächlich «gestorben sei».

Vorstösse

Folgende Vorstösse wurden zur Weiterbearbeitung an den Gemeinderat überwiesen:

- Postulat Zosso (CVP): Kartonsammlung durch REAL
- Postulat Fässler (SP): Umsetzung Massnahmen aus «Wir sind Kriens» (umgewandelt)
- Postulat Urfer (SP): Hindernisfreier Verkehrsraum: Aktualisierung des Alters- und Behindertenleitbilds
- Postulat Urfer (SP): Hindernisfreie Fussgängerinfrastruktur
- Postulat B. Bienz (Grüne): Austritt aus dem Verband der Luzerner Gemeinden (umgewandelt)
- Postulat Portmann (SVP): Austritt aus dem Verband der Luzerner Gemeinden (VLG)
- Postulat Hahn (FDP): Negativer Trend der Sozialhilfequote in der Gemeinde Kriens

Folgende Vorstösse wurden abgelehnt:

- Motion Tanner (FDP): Änderung der Finanzkompetenz des Gemeinderats in der Gemeindeordnung

- Motion Lammer (FDP): Reduktion der Anzahl Mitglieder Einwohnerrat
- Postulat Portmann (SVP): Austritt aus der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)
- Postulat Heiz (SVP): Umwelt und Verkehr gehört ins Baudepartement
- Postulat Aakti (SP): Schaffung von Plastiksammelstellen

Folgende Vorstösse wurden an der Sitzung des Rates von den Eingebenden zurückgezogen:

- Motion Fässler (SP): Obligatorisches Referendum für Änderung Steuerfuss
- Postulat Hahn (FDP): Liberales Reglement REAL in Bezug auf Gebindevorschriften
- Postulat Lammer (FDP): Organisation Bauwesen in Kriens

Folgende Vorstösse wurden aufgrund der vorgerückten Zeit nicht mehr behandelt und auf die nächste Sitzung verschoben:

- Postulat Gartmann (FDP): Durchsetzung der baupolizeilichen Bestimmungen im Hochwald
- Postulat Mathis (CVP): Räumliche Energieplanung: Energierichtplan für Kriens
- Postulat B. Bienz (Grüne): Öffentliche AE Defibrillatoren für Kriens
- Postulat Hahn (FDP): Photovoltaikanlage für das Tribünengebäude Kleinfeld und das Parkbad Kriens

Jugendanimation Kriens

Jugendarbeit Kriens fühlte den Puls der jungen Generation

Im vergangenen Herbst waren alle neuen Oberstufenschülerinnen und -schüler einen Halbtage zu Gast im Jugendhaus freiraum. Mit einem Postenlauf konnten die Jugendlichen die Jugendanimation Kriens und ihre Angebote kennenlernen.

Bei den Besuchen war jeweils ungewohnt früh viel Betrieb in den Räumen der Jugendanimation Kriens. Den Jugendlichen wurde das Angebot der Jugendanimation Kriens gezeigt: Infobar, freiraum*, mobile Jugendarbeit.

Anschliessend setzten sich die Mädchen mit dem Thema Schönheit ausein-

ander. Wem soll Schönheit entsprechen? Was heisst Schönheit? Dies waren unter anderem Fragen, die behandelt wurden. Bei den Knaben drehte sich alles um das Thema Gewalt. Wie kann ich in einer Gewaltsituation reagieren? Wie wirkt mein Verhalten auf andere? Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen war sehr spannend für die Jugendlichen, aber auch für die Jugendarbeitenden.

Diese Arbeit am Puls der Jugend ist für das Team der Jugendanimation Kriens sehr wichtig. Sie setzt bei der Programmgestaltung stark auf die Mitsprache der Jugendlichen: Was soll

im freiraum* laufen? Wer hat eine gute Idee, die wir gemeinsam umsetzen können? Dies waren die wichtigsten Fragen, welche mit den Jugendlichen erarbeitet wurden.





Entsorgung 2014

Optimierungen in der Abfallentsorgung

Seit einem Jahr ist der Gemeindeverband REAL für die Entsorgung in der Gemeinde Kriens zuständig. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Neuerungen eingeführt. Nach den negativen Rückmeldungen wurden dank dem Einsatz der Krienser Behörde in Gesprächen mit REAL positive Lösungen gefunden.

Bei der Kartonsammlung konnten Verbesserungen bewirkt werden:

- Die Kartonabfuhr finden wieder regelmässig alle drei Wochen statt. Die Daten entnehmen Sie dem im Dezember zugestellten Abfallkalender.
- Der Karton kann wie folgt bereitgestellt werden:
 - in gelben oder beschrifteten Kartoncontainern
 - gefaltet und fest verschnürt
 - oben offene Schachteln, gefüllt mit gefalteten, aufrecht gestellten Kartons (keine Seite länger als 80 cm)

Papiersammlung

Die Papiersammlungen werden weiterhin an vier Samstagen pro Jahr von den Jugendvereinen durchgeführt. An diesen Terminen (22.3./28.6./20.9./22.11.) werden keine Papiercontainer geleert. Die Jugendvereine haben nicht die dafür benötigten Fahrzeuge zur Verfügung. Die Jugendlichen sind Ihnen dankbar, wenn Sie das Papier an diesen Daten gut gebündelt bereitstellen und dafür Verständnis haben. Falls das gebündelte

Papier nicht abgeholt wird, melden Sie dies bitte so bald wie möglich, bis spätestens Montagnachmittag, an umwelt.energie@kriens.ch. Das E-Mail wird an den Sammeldaten direkt an die Jugendorganisationen weitergeleitet.

Senkung Kehrichtgrundgebühr

Aufgrund einer ausserordentlichen Gewinnausschüttung an die Gemeinden (Abbau von Überliquidität) durch REAL kann die Kehrichtgrundgebühr in Kriens längerfristig um 15% gesenkt werden. Sie beträgt pro Haushalt und kleinen Betrieben ab 2014 Fr. 50.-/Jahr.

Abfalleimerkonzept

Die aus der Gewinnausschüttung zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel werden für verschiedene Projekte im Bereich des Abfallwesens verwendet. So soll in Kriens ein Abfalleimerkonzept erstellt werden. Es werden alle bestehenden Abfallbehälter im öffentlichen Raum, auch ausserhalb des Siedlungsgebietes in den Naherholungsräumen, erfasst. Danach wird geprüft, wo Abfalleimer fehlen, nicht ausreichen, falsch platziert oder überflüssig sind. In diesem Zusammenhang nehmen wir gerne Hinweise aus der Bevölkerung entgegen, mit dem Vorbehalt, dass nicht alle Wünsche umgesetzt werden können. Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen und Anregungen an die Abteilung Umwelt/Energie, Telefon 041 329 64 61, umwelt.energie@kriens.ch.

Kulturkommission Kriens

Förderpreis für kulturelles Schaffen 2014

Die Gemeinde Kriens vergibt im Jahr 2014 wieder einen **Förderpreis für kulturelles Schaffen**. Mit diesem Preis soll künstlerisches Schaffen in der Gemeinde wahrgenommen und gefördert werden. Der Preis ist mit Fr. 5000.- dotiert. Für den Förderpreis können sich Kulturschaffende bewerben, die ihren Wohnsitz seit mindestens zwei Jahren in Kriens haben oder in Kriens heimatberechtigt bzw. aufgewachsen sind. Teilnahmeberechtigt sind auch Kunstschaffende, deren Arbeit sich mit dem Lebensraum Kriens auseinandersetzt. **Eingabeschluss ist der 31. März 2014.** Das Bewerbungsf formular ist erhältlich unter www.kriens.ch oder bei der Gemeinde Kriens, Bildungsdepartement, Andrea Sigrist, Schachenstrasse 13, 6011 Kriens, andrea.sigrist@kriens.ch, Tel. 041 329 63 41.

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am **Montag, 20. Januar 2014** mit Gemeinderat Cyrill Wiget von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am **Donnerstag, 23. Januar 2014** im Pilatusaal Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagskästen der Gemeinde oder auf der Website www.kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Christbaum-Häckseln: 8. Januar 2014

Spätestens nach «Drei Könige» wird der Weihnachtsbaum mit den Nadeln auch den Glanz von Weihnachten verlieren. Als Holzhäcksel kann er aber im Garten noch gute Dienste leisten. Vom 31. Dezember 2013 an können auf sechs Plätzen von jeglichem Schmuck befreite Christbäume deponiert werden. Am Mittwoch, 8. Januar 2014 werden die Weihnachtsbäume an den Sammelplätzen gehäckseln. Zu den anschliessend aufgeführten Zeiten wird das Häckselmaterial gratis an Interessierte abgegeben, bitte bringen Sie selber ein Leergebinde mit.

Sammelplatz/Häckselort/Häckselzeit

Schulhaus Obernau	7.30 Uhr
Schulhaus Meiersmatt	9.00 Uhr
Gemeindehausparkplatz (Meisterstrasse/Glassammelstelle)	11.00 Uhr
Schwimmbad Kleinfeld	13.30 Uhr
Schulhaus Amlehn	15.00 Uhr
Schulhaus Kuonimatt	16.00 Uhr

Ladenöffnungszeiten der Verkaufsgeschäfte der Gemeinde Kriens 2014

Allgemeine Schliessungszeiten

Am Abend sind die Verkaufsgeschäfte spätestens wie folgt zu schliessen:

- Montag, Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr
- Mittwoch und Freitag um 21.00 Uhr (Abendverkauf)
- Samstag um 16.00 Uhr
- Vorabend eines öffentlichen Ruhetages um 17.00 Uhr

Abendverkäufe

An folgenden Daten entfällt der Abendverkauf:

- Mittwoch, 1. Januar (Neujahr)
- Freitag, 18. April (Karfreitag)
- Mittwoch, 28. Mai (Vorabend Auffahrt)
- Mittwoch, 18. Juni (Vorabend Fronleichnam)
- Freitag, 1. August (Nationalfeiertag)
- Freitag, 15. August (Mariä Himmelfahrt)
- Mittwoch, 15. Oktober (Vorabend Gallustag)
- Freitag, 31. Oktober (Vorabend Allerheiligen)
- Freitag, 26. Dezember (Stephanstag)

Vorverschoben werden folgende Abendverkäufe:

- Mittwoch, 24. Dezember (Vorabend Weihnachten): **Dienstag, 23. Dezember**
- Mittwoch, 31. Dezember (Sylvester): **Dienstag, 30. Dezember**

Öffnung der Verkaufsgeschäfte an Werktagen

Berchtoldstag, Ostermontag und Pfingstmontag gelten als Werktage. Es steht im Ermessen der Verkaufsgeschäfte, an diesem Tag das Geschäft offen zu halten.

Sämtliche Verkaufsgeschäfte sind geschlossen zu halten:

Alle Sonntage und Mittwoch, 1. Januar (Neujahr), Freitag, 18. April (Karfreitag), Donnerstag, 29. Mai (Auffahrt), Donnerstag, 19. Juni (Fronleichnam), Freitag, 1. August (Bundesfeiertag), Freitag, 15. August (Mariä Himmelfahrt), Donnerstag 16. Oktober (Gallustag), Samstag, 1. November (Allerheiligen), Donnerstag, 25. Dezember (Weihnachtstag), Freitag 26. Dezember (Stephanstag), Donnerstag, 1. Januar 2015 (Neujahr)

Ausnahmen von Öffnungszeiten

Montag, 8. Dezember:
Feiertagsverkauf 08.00–18.30 Uhr
Sonntag, 14. Dezember:
Sonntagsverkauf 10.00–17.00 Uhr
Sonntag, 21. Dezember:
Sonntagsverkauf 10.00–17.00 Uhr

AHV-Zweigstelle Kriens

Beitragslücken vermeiden

Die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), die Invalidenversicherung (IV) und die Erwerbsersatzordnung (EO) sind ein wichtiger Teil der obligatorischen schweizerischen Sozialversicherung. Alle in der Schweiz wohnenden oder erwerbstätigen Personen sind versichert und müssen Beiträge bezahlen.

Die Beitragspflicht beginnt am 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs und endet mit dem ordentlichen Rentenalter (Männer 65 Jahre und Frauen 64 Jahre). Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen. Fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen.

Die AHV unterscheidet zwischen Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen. Dabei müssen auch Nichterwerbstätige Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten.

Als «nichterwerbstätig» gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, namentlich: vorzeitig Pensionierte, Teilzeitbeschäftigte mit einem Bruttojahreseinkommen von weniger als 5000 Franken, Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten, Empfängerinnen und Empfänger von Kranken- oder Unfalltaggeldern, Studierende sowie alle übrigen Personen in Ausbildung, die keine Erwerbstätigkeit ausüben, Weltreisende, ausgesteuerte Arbeitslose, Geschiedene ohne Erwerbstätigkeit, verwitwete Personen ohne Erwerbstätigkeit, Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten, Verheiratete, die zwar erwerbstätig

sind, deren Beiträge weniger als 960 Franken betragen, Versicherte, die nicht dauernd voll erwerbstätig sind, d.h. weniger als neun Monate im Jahr oder weniger als 50% der üblichen Arbeitszeit beschäftigt sind.

Als «erwerbstätig» gelten Personen mit folgendem Mindestbeitrag: Ledige, Verwitwete und Geschiedene mit einem AHV-pflichtigen Jahreseinkommen von mindestens 5000 Franken, bei verheirateten Personen muss ein erwerbstätiger Ehepartner als Arbeitnehmer ein AHV-pflichtiges Jahreseinkommen von mindestens 10000 Franken oder als Selbständigerwerbender mindestens 18000 Franken erzielen und darf sich noch nicht im Rentenalter befinden.

Nichterwerbstätige Personen, die nicht bereits von einer Ausgleichskasse für die Beitragszahlung erfasst sind, müssen sich selbst bei der Ausgleichskasse des Wohnkantons oder bei der AHV-Zweigstelle der Gemeinde anmelden. Es liegt in der Verantwortung jeder versicherten Person, sich um seine Beitragspflicht zu kümmern, nicht zuletzt auch im eigenen Interesse.

Diese Information vermittelt nur eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

▶ **AHV-Zweigstelle Kriens**
Telefon 041 329 62 04

Wieder geöffnet ab 5. Januar 2014

Abstimmung vom 9. Februar 2014

Über folgende Vorlagen können Sie am 9. Februar 2014 befinden:

Eidgenössische Ebene

- Bundesbeschluss vom 20. Juni 2013 über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Für den öffentlichen Verkehr»)
- Volksinitiative vom 4. Juli 2011 «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache – Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung

der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung»

- Volksinitiative vom 14. Februar 2012 «Gegen Masseneinwanderung»

Kantonale Ebene

- Volksinitiative «Abschaffung der Liegenschaftssteuer»

Kommunale Ebene

- Baukredit «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»

Einweihungsfest Schulhaus Amlehn

Ein saniertes Schulhaus wird besungen und gefeiert

Farbig, freundlich, hell, modern und an die Bedürfnisse eines modernen Unterrichts angepasst: so präsentierte sich das Schulhaus Amlehn am Einweihungsfest den zahlreichen interessierten Eltern.

Das 1968 erbaute Schulhaus Amlehn war 2007 an der Aussenfassade saniert worden. Während der Sommerferien wurden nun während einer nur gerade achtwöchigen Umbauphase auch der Innenbereich inklusive Sanitär- und Elektroinstallationen erneuert. Sichtbar ist dies in erster Linie an den neuen Boden- und farbenfrohen Wandflächen. Die neue Raumaufteilung bietet optimale Voraussetzungen für den Unterricht mit integrativer Förderung.

Am 21. November strömten Eltern und Kinder zum Eröffnungsfest des modernisierten Schulhauses Amlehn. Mit einem selbst geschriebenen Amlehn-

song, welchen die Kinder mit sichtlicher Begeisterung auf dem Schulhausvorplatz präsentierten, wurde das Einweihungsfest eröffnet. Brigitte Werder, Schulleiterin, und Judith Luthiger-Senn, Gemeinderätin/Schulvorsteherin, würdigten in ihren Ansprachen den gelungenen Umbau und bedankten sich bei allen an der Sanierung Beteiligten – insbesondere bei Architekt Peter Schönenberger und Hauswart Antonino Mazzeo. Der Lehrerschaft überreichte Judith Luthiger-Senn einen aus Brot gebackenen symbolischen Schulhausschlüssel.

Fotowettbewerb und «Beiz»

Die Besucherinnen und Besucher durften die hellen und in freundlichen Farbtönen neu gestalteten Räume besichtigen. Um den Schulhausrundgang attraktiver und spannender zu gestalten, hatte das Amlehn-Schulteam einen Besichtigungs-Fotowettbewerb entworfen.



Mit grosser Begeisterung zogen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern von Raum zu Raum und suchten nach den Wettbewerbslösungen. In der gemütlichen «Beiz» im Singsaal wurden die Eindrücke untereinander ausgetauscht. Das gemütliche Beisammensein wurde durch das vielfältige Kuchen- und Snackbuffet bereichert. Leckereien aus aller Welt waren von den Eltern gebacken, zubereitet und gesponsert worden. So lässt sich eine Schulhauseinweihung feiern!

Volksschule Kriens

Zweijahreskindergarten als Angebot für jüngere Kinder

Mit Beginn des laufenden Schuljahres hat die Volksschule Kriens mit der schrittweisen Einführung des Zweijahreskindergartens begonnen. Ab Schuljahr 2016–17 sind alle Luzerner Gemeinden verpflichtet, dieses Angebot flächendeckend anzubieten.

Das bisherige Kindergartenobligatorium bleibt unverändert: Kinder, die vor dem 1. November das 5. Altersjahr vollenden, besuchen ab August des gleichen Jahres den Kindergarten. Wie bisher ist es möglich, den Kindergarteneintritt um ein Jahr zu verschieben. Der Zweijahreskindergarten bietet neu jüngeren Kindern die Möglichkeit, vor dem obligatorischen zusätzlich ein freiwilliges Kindergartenjahr zu besuchen, sofern sie folgende Anforderungen erfüllen:

- den Schulweg mit anderen Kindern zusammen gehen können
- sich selber umziehen können
- selbständig auf die Toilette gehen können
- den Blockzeitenrhythmus einhalten können (Mo–Fr Unterricht von 8.15 bis 11.45 Uhr)

Der freiwillige Zweijahreskindergarten kann auch erst ab dem zweiten Semester gewählt werden. Der Kindergartenbesuch beginnt in diesem Fall erst nach den Fasnachtsferien und dauert eineinhalb Jahre. Die Anmeldung für den Halbjahreseintritt und den Eintritt ab Schuljahresbeginn erfolgt gleichzeitig im Februar bis März des Kalenderjahres.

Übergangsphase

Die schrittweise Einführung des Zweijahreskindergartens bedeutet, dass im Schuljahr 2014/15 auch die Kinder, die bis Ende Februar fünf Jahre alt werden, zum Kindergarteneintritt im August oder ab zweitem Semester eingeladen werden. Noch jüngere Kinder können nicht aufgenommen werden.



Zentralschweizer Bildungsmesse

Vom 7. bis 12. November fand die ZEBI (Zentralschweizer Bildungsmesse) auf der Luzerner Allmend statt. Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, sich über diverse Berufe informieren zu lassen. Praktisch alle Krienser Sekundarschulklassen nutzten diese Gelegenheit, so auch die Klasse 1g Kirchbühl II (Bild).

Vespa
La dolce vita seit 1946.
Vespafahren ist Kult!



Primavera 125 i.e. 3V Fr. 5295.–

- umweltfreundlich feiert das Erfolgsmodell sein Comeback
- Stahlkarosserie
- tiefere Sattelhöhe
- ultramoderner ökologischer 125 cm³ 3-Ventil-Motor

td. Senn
Inh. Jürg Steiner

Luzernerstr. 39 **6010 Kriens**
Telefon 041 310 33 83



mywalit
the wallet just never forgets



IFF
Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

GRATIS INSERAT

KRIENS
info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der Brunner AG,
Druck und Medien, Kriens



Mitglied Gewerbeverband

GASTRO LINE'S
GASTROEINRICHTUNGEN
INNENAUSBAU

Küchen nach Wunsch bei Ihrem Schreiner!

Gastro Line's AG Kriens Gemeindehausstrasse 14 041 329 05 20 www.gastrolines.ch

SCHÜRCH
dipl. Malermeister

Franz und Robert Schürch
Renglochstrasse 18
CH-6012 Obernau / Kriens

Telefon +41 41 320 84 89
Telefax +41 41 320 84 24
www.schuerch-malermeister.ch

«EIN JAHRHUNDERT-PROJEKT FÜR ALLE GENERATIONEN IN KRIENS.»
Daniel Piazza, Einwohnerrat

KRIENS HAT ZUKUNFT
ÜBERPARTeilICHES KOMITEE «JA AM 9. FEBRUAR 2014»

Café Morgenstern

Täglich Mittagsmenü
Verschiedene Röstis

Schöne Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen Jade und Gaby Dalis vom Café Morgenstern.

Wir erledigen für Sie alle Treuhandgeschäfte

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

**fachkompetent
engagiert · verlässlich**

jbt **Bucher Treuhand AG**
Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

Spitex Kriens

Eine Pionier-Organisation feiert dankbar ihr Jubiläum



Am 1.1.1994 startete der Spitex-Verein Kriens aus seinen damaligen Büros im Altersheim Kleinfeld. Gestärkt aus einem Fusionsprozess durch die Zusammenlegung verschiedener Vereine und Dienste entstand auf diesen Zeitpunkt hin einer der ersten professionell geführten Spitex-Organisationen in der Zentralschweiz.

Spitex Kriens ist in diesen 20 Jahren enorm gewachsen und kann heute Auskünfte/Beratung, pflegerische Leistungen (365 Tage/24h), Hauswirtschaft und Betreuung, Palliative Care, Wundmanagement, Akut- und Übergangspflege sowie die Mütter- und Väterberatung anbieten. Dieses Wachstum hin zu einer umfassenden Dienstleistungspalette war nur möglich dank dem Engagement von gut qualifiziertem Personal, der Unterstützung durch unsere 2300 Vereinsmitglieder, den poli-

tischen Instanzen sowie dank Spenden und Legaten. Darum lautet das Motto unseres Jubiläumsjahres DANKE.

- Wir halten unsere Jubiläums-Mitgliederversammlung am 20. Mai 2014 mit Start um 17.30 Uhr und dem feierlichen Teil um 18.45 Uhr.
- Für das Jubiläumsjahr haben wir zum Thema Gesundheitsförderung unter dem Motto «Das Altern gestalten» zwei Publikumsveranstaltungen vorbereitet und zwar am 19. März 2014 «Veränderungen im Alter und wie wir ihnen erfolgreich begegnen können» und am 3. September 2014 «Wie wir die Hirnleistung verbessern und uns im Alltag entlasten können.»

Unsere Mitglieder erhalten eine persönliche Einladung.

Zentrumsprojekte

Chance auch für Spitex-Dienste

Spitex Kriens ist an einer Realisierung des Projekters «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» interessiert. Es entsteht die Chance, das Spitex-Zentrum und weitere wichtige Dienstleistungen des Gesundheitswesens an einem Ort zu konzentrieren.

Die Idee des Projektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» liegt deshalb

auch im Interesse von Spitex Kriens. Das Projekt löst wichtige anstehende Aufgaben und setzt damit auch wieder Kräfte frei für die Weiterentwicklung der Gemeinde. In gegenseitiger Solidarität der verschiedenen Nutzergruppen und dank dem sorgfältigen Finanzierungskonzept verdient das vierteilige Projekt die Chance der Realisierung.

Herzliche Gratulation zum 109. Geburtstag



Nina Hofer, die älteste Krienserin und wohl auch eine der ältesten Einwohnerinnen des Kantons Luzern, feierte am 28. November 2013 ihren 109. Geburtstag im Haus Zunacher der Heime Kriens.

Die Jubilarin ist für ihr hohes Alter in recht guter Verfassung. Sie sieht und hört zwar nicht mehr gut, ist aber immer noch für ein Spässchen aufgelegt und meistert den Alltag mit viel Humor und Gelassenheit. Zudem schöpft sie viel Kraft aus dem Glauben. Auch dank der guten Pflege im Zunacher kann sie Unannehmlichkeiten gut überwinden, teilt ihre Familie mit.

Nina Hofer stammt ursprünglich aus Nottwil und lebt seit 85 Jahren in Kriens. Mit ihrem 1987 verstorbenen Mann hat sie fünf Kinder, drei davon leben noch. Zudem hat sie dreizehn Gross- und neunzehn Urgrosskinder. Die Familie besucht Nina Hofer regelmässig und macht mit ihr gerne Spaziergänge im Park.

Nina Hofers Lieblingsplatz im Zunacher ist im «Stübli» ganz vorne bei der grossen Fensterfront, wo viel Licht in den Raum fällt. Dort ist sie oft im Rollstuhl sitzend anzutreffen, mit Brille und prägnantem Hörapparat ausgestattet und mit einer ihrer geliebten, gehäkelten Stolas über den Schultern und der gestrickten Decke über den Beinen.

Wir gratulieren Nina Hofer ganz herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen ihr viele weitere glückliche Jahre.

Mütter- und Väterberatungsstelle

Öffnungsdaten/-zeiten:

Spitex-Zentrum, Horwerstrasse 9:
Dienstag, 7./14./21./28. Januar, 9.30–11.30 Uhr
Donnerstag, 9./16./23./30. Januar, 9.30–11.30 Uhr



Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti):
Mittwoch, 15. und 29. Januar, 13.30–16.30 Uhr

Schulhaus Obernau:
Mittwoch, 8. und 22. Januar, 13.30–15.30 Uhr

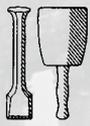
Beratungen nach telefonischer Voranmeldung:
Montag- und Mittwochmorgen; Montag-, Dienstag- und Donnerstagnachmittag

Voranmeldungen und Telefonsprechstunden:
Montag bis Donnerstag, von 8 bis 9 Uhr: Tel. 041 319 39 39

Heidi Dolder,
Mütterberaterin HFD

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da.
Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.

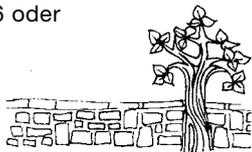
BRUNNER
DRUCK UND MEDIEN
Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 18
digitaldruck@bag.ch

JOSEF BURRI GARTENBAU AG

Mitglied Gewerbeverband

Bergstrasse 101
6010 Kriens
Tel. 041 311 17 36 oder
079 340 59 36

Gartengestaltung
Unterhaltsarbeiten
Grabpflege



ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit über 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch
Bestatter mit eidg. Fachausweis

Regeln Sie Ihre Bestattung kostengünstig mit einem einmaligen Beitrag.

Sorgen Sie vor und bestellen Sie jetzt mehr Informationen.



Kremationsverein Luzern
Postfach 3111, 6002 Luzern
Tel. 041 420 63 23
oder 041 420 34 51
www.kremationsverein.ch

EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsleiter: Boris Schlüssel
Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband



HAGER IMBACH

BESTATTUNGSDIENSTE & TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Anzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Am Brüggli, 6010 Kriens · www.hagerimbach.ch
Telefon 041 340 33 02

Mitglied Gewerbeverband

FELBER beschriftet nach WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Laser-Gravuren auf Kunststoff, Chromstahl, Glas oder Leder

felber

Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

Mitglied Gewerbeverband

TANK LEER? 041 499 90 53

Ihr regionaler Heizöl-, Diesel- und Holz-Pellet Lieferant.

AGRO-Center Malters AG
Zeughausstrasse 5, 6102 Malters

agrola.ch

AGROLA
the swiss energy

ELEKTRO FELBER AG



Ihr Elektro-Installateur

Licht - Kraft - Telefon,
elektrische Apparate
und Beleuchtungskörper

Elektro Felber AG
Mühlerain 28, Kriens
Tel. 041 320 88 91
Fax 041 320 88 92
Natel 079 211 17 27
E-mail:
elektro.felberag@bluewin.ch

Mitglied Gewerbeverband

Die Partnervermittlung mit Herz®

Viel Liebe im neuen Jahr!
Fassen Sie sich ein Herz,
gemeinsam finden wir
Ihren Schatz.

Wir unterstützen
Sie ganz persönlich.

Maya Kappeler,
Telefon 041 340 68 70
kappeler@partnervermittlung.ch
www.partnervermittlung.ch



«MIT DEM ZENTRUMS-PROJEKT SCHAFFT KRIENS EINEN ENTSCHEIDENDEN AUFSTIEG.»

Werner Baumgartner,
Präsident SC Kriens



KRIENS HAT ZUKUNFT
ÜBERPARTeilICHES KOMITEE *JA AM 9. FEBRUAR 2014*

elektro wäsipi

wir suchen individuelle
lösungen für sie • das ist
unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Januar 2014 einen hohen Geburtstag feiern können.

Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr. Es feiern am:

1. Januar
Christen Marie, Blindenfürsorge Innerschweiz in Horw, den 92. Geburtstag

3. Januar
Kohler Johann, Fenkernstrasse 23, den 85. Geburtstag

7. Januar
Burkard Rudolf, Bellstrasse 20, den 85. Geburtstag

7. Januar
Omlin Frieda, Himmelrichstrasse 26, den 96. Geburtstag

9. Januar
Buja Jerzy, Horwerstrasse 33, den 92. Geburtstag

14. Januar
Geissbühler Lina, Horwerstrasse 35, den 93. Geburtstag

16. Januar
Schilling Leni, Horwerstrasse 34, den 85. Geburtstag

16. Januar
Lustenberger Maria, Alters- und Pflegeheim Höchweid in Ebikon, den 93. Geburtstag

17. Januar
Wäckerle Maria, Klösterlistrasse 15, den 91. Geburtstag

18. Januar
Kopp Paul, Kellenhofweg 2, den 85. Geburtstag

18. Januar
Mühlebach Josefina, Alpenstrasse 27, den 93. Geburtstag

19. Januar
Hadorn Erna, Josef-Schryber-Strasse 8, den 85. Geburtstag

19. Januar
Steger Yvonne, Bergstrasse 8a, den 85. Geburtstag

22. Januar
Lingg Greti, Hobacherweg 11, den 85. Geburtstag

24. Januar
Meister Hans, Horwerstrasse 33, den 97. Geburtstag

25. Januar
Studer Louise, Feldmühlestrasse 6, den 85. Geburtstag

25. Januar
Wey Anton, Himmelrichstrasse 35, den 92. Geburtstag

26. Januar
Bachmann Peter, Hofmattweg 4, den 92. Geburtstag

27. Januar
Vock Gertrud, Hochrainstrasse 10a, den 93. Geburtstag

28. Januar
Duss Erwin, Hofmattweg 8, den 85. Geburtstag

29. Januar
Stuedler Elisabeth, Brunnmattstrasse 20, den 95. Geburtstag

Todesfälle November

DIEBOLD Alphons Josef, geb. 15.6.1922, gest. 3.11.2013, Juchweg 5, Obernau – FÄSSLER Franziska Maria, geb. 4.5.1990, gest. 3.11.2013, Südstrasse 32 – AMREIN led. Pollhammer Maria, geb. 29.1.1930, gest. 5.11.2013, Horwerstrasse 35 – SORIANO Domenico, geb. 20.4.1940, gest. 09.11.2013, Obernauerstrasse 79 – HAUSER led. Renggli Ida Maria, geb. 23.2.1923, gest. 9.11.2013, Fenkernstrasse 25 – BRUDERER Wer-

ner Emil, geb. 26.9.1935, gest. 13.11.2013, Kriens i.A. Zuchwil SO – FURRER MEYER led. Furrer Antoinette Maria, geb. 28.1.1950, gest. 18.11.2013, Zumhofhalde 62 – KÜNG led. Hufschmid, geb. 28.4.1924, gest. 19.11.2013, Horwerstrasse 35 – ISLER led. Roos Elsa, geb. 8.6.1931, gest. 19.11.2013, Horwerstrasse 33 – BIERI Roger, geb. 11.11.1978, gest. 20.11.2013, Fliederstrasse 1 – KRUMMENACHER Robert, geb. 5.12.1925, gest.

22.11.2013, Zumhofstrasse 3 – DÄHLER Franz Emil, geb. 17.5.1922, gest. 25.11.2013, Grossefeldstrasse 6 – FRACHEBOUD led. Ambiel Klara Marthe, geb. 19.1.1926, gest. 27.11.2013, Luzernerstr. 80 – SCHÄRLI led. Birrer Gertrud Rosa, geb. 14.7.1936, gest. 28.11.2013, Horwerstrasse 33 – PAGANINI Pietro, geb. 24.12.1953, gest. 29.11.2013, Mühleweg 9 – DELB led. Hermann Theresse, geb. 5.6.1940, gest. 30.11.2013, Wichlernstrasse 9

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

Cunaj Klaudija, Obernauerstrasse 5
Fadhel Saly, Mühleweg 3
Fadhel Sara, Mühleweg 3
Feroiu-Serban Loredana-Elena, Rosenstrasse 9
Gomes da Silva Machado Mario, Schachenstrasse 45
Hoxha-Gashi Vlorja und Hoxha Driton mit Lenti und Lea, Eichenspesstrasse 3
Kalejaiye Adewale mit Zainab und Senait, Grosshaslistrasse 4
Kocher Heiderose, Lauerzring 13

Lakic Radoslav und Lakic-Stevanovic Snezana mit Kristina, Hobacherweg 11
Liu Fei und Li Hui mit Markus Yi, Hobacherweg 9
Mohamed Liban, Waldheimstrasse 8
Natale Melissa, Ober-Kuonimattweg 12
Shinjatsang Tashi Lhanzom, Emanuel-Müller-Strasse 12
Vukancic Mijo mit Martina und Nikolina, Schällematt 7

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:
Abdi Farah Habiba mit Zalma und

Baubewilligungen vom 18. bis 30. November 2013

Bauherrschaft: NT Bau GmbH, Nebikerstrasse 18, 6247 Schötz, Objekt: Erstellen von fünf Parkplätzen, Parz.Nr. 989, Grosshofstrasse 5, Geb.Nr. 769, Planverfasser: Othmar Felber, Architekturbüro, Cholholz 4, 6207 Nottwil

Bauherr: Kurt Buholzer, Neuquartier 6, 6010 Kriens, Objekt: Ausbau Estrich in Studio, Parz.Nr. 656, Neuquartier 2, Geb. Nr. 1311, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrschaft: Dieter und Conny Portmann-Baumann, Sentistrasse 3, 6010 Kriens, Objekt: Anbau Mehrzweckraum, Erhöhung Stützmauer, Parz.Nr. 5651, Sentistrasse 3, Geb.Nr. 3725, Planverfasser: Kuno Hermann-von Rotz, Sentistrasse 36, 6010 Kriens

Bauherrin: Alpenplakat AG, Bösch 80A, 6331 Hünenberg, Objekt: Plakatträger, Parz.Nr. 607, Obernauerstrasse 48, Planverfasserin: do. Bauherrin

Gesuchsteller: Gewerbebauten TPC AG, vertr. durch Jachen A. Caviezel und Annatina Caviezel, Industriestrasse 12, 6010 Kriens, Objekt: Genehmigung der Änderung des Gestaltungsplanes Oberkuonimatt bezüglich Nettoflächen, Parz. Nrn. 4520, (Baurecht 4523, 4702, 4703 und 5471), GB Kriens

Bauherrin: Fressnapf Schweiz AG, Lerzenstrasse 20, 8953 Dietikon, Objekt: neue Unterteilung Ladenfläche, Parz.Nr. 4520 (Baurecht 4702), Industriestrasse 15, Geb.Nr. 3262, Planverfasser: Peter Sperandio, Contracting Services, Seeblickstrasse 15, 8810 Horgen

Bauherrin: Einwohnergemeinde Kriens, Schachenstrasse 6, 6011 Kriens, Objekt: 7 Bigposter, Parz.Nrn. 402, 450, 448, 538 und 2366, Planverfasserin: akomag AG, Spichermatt 17, 6371 Stans

Zakariya, Obernauerstrasse 48
Altug Umut, Obernauerstrasse 33
Höhn Ingolf und Höhn-Tomasch Gabriele, Gemeindehausstrasse 11a
Maric Marina, Feldmühlestrasse 5
Palomanes Lorenzo Carlos und Canal Moro Elisa, Juchweg 5
Weise Anke und Lindt-Weise Randulf mit Marie und Leopold, Hochrainstrasse 8
Zalli Vilson mit Robert und Domenik, Rainacherstrasse 31

Stellungnahme bis 17. Januar 2014:
Gemeindeverwaltung Kriens, Bürgerrechtskommission, Postfach 1247, 6011 Kriens



Treffpunkt und Shop



- Energie Coaching
- Bewusstseinsarbeit
- Seminare und Workshops

inspirit – Shop blissful things
glückselige Dinge –
schöne Geschenke
Dienstag bis Freitag
13.30–18.00 Uhr
24h Webshop

inspirit – Bewusstsein und Gesundheit

Termine nach Absprache
041 312 09 09
kontakt@inspiritinfo.ch
www.inspiritinfo.ch

Info-Abend
Energie Coach Ausbildung
9. Januar 2014, 19.00 Uhr

Deborah Pisarik
Coach und Buchautorin
Horwerstrasse 6
6010 Kriens

Wir tun was
für Ihren Körper!

Guten Start ins 2014



Ihre Praxis für
Osteopathie & Manuelle Medizin

Lars Schumm
Luzernerstr. 18
6010 Kriens
osteopathie-schumm.ch
info@osteopathie-schumm.ch

T 041 361 61 01

Mitglied Gewerbeverband



Gutschein einlösen !



Beim Kauf von 2 Schüssler Produkten gratis: 1 Creme 1&11 50ml
pflegende Handcreme, besonders geeignet bei Hautrissen und Schrunden

Zentrum Hofmatt
Luzernerstrasse 30
Tel. 041 320 96 26
Fax. 041 320 96 25
kriens@medicusapotheke.ch

immer 10% auf:
«Die Pille»
Kosmetika
Linsenmittel

FRAUENARZT

Dr. med. Andreas Beyer
Spezialarzt FMH

Gynäkologie - Geburtshilfe

Horw - Kantonsstrasse 51

Tel. 041 340 28 18

Anmeldung erbeten

Abendtermine bis 20 Uhr

www.andreasbeyer.gyndoc.ch

Naturheilpraxis
Sonja Baumeler
Dipl. Naturheilpraktikerin



- Ganzkörpermassage
- Fussreflextherapie
- Lymphdrainage
- Entspannungstherapie
- Dorn- und Breuss-Therapie
- The Journey

Grossfeldstrasse 3, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sonjabaumeler@bluewin.ch
www.naturheilpraxis-baumeler.ch

Mitglied Gewerbeverband

PILATES
4YOU



Jetzt anmelden!

Gruppenkurse

Montag 12.00 - 12.50 Uhr
Dienstag 19.00 - 19.50 Uhr
und 20.00 - 20.50 Uhr
Ort Le Théâtre-Gebäude,
Grabenhofstrasse 1, Kriens

Anmeldung direkt an denise.steiner@pilates4you.ch
Weitere Infos unter: www.pilates4you.ch oder 079 412 46 52

Praxis für klassische Homöopathie

Lydia Odermatt

dipl. Homöopathin hfnh/SHI
dipl. Pflegefachfrau HF

Luzernerstrasse 18
6010 Kriens

T 041 508 59 79 M 078 967 41 42

www.praxis-globuli.ch
Mail info@praxis-globuli.ch



Shiatsu - die Kunst des Berührens

Shiatsu unterstützt und hilft bei:



- ⊗ Heilungsprozessen
- ⊗ Verspannungen
- ⊗ Schmerzen
- ⊗ Kopfweh / Migräne
- ⊗ Rückenproblemen
- ⊗ Entspannung bei Stress
- ⊗ Herstellen des inneren Gleichgewichts
- ⊗ Stärkung des Immunsystems und bei vielem anderem

Elisabeth Seifried
dipl. Shiatsu-Therapeutin TCM
6012 Obernau
Tel. 041 320 83 67

Krankenkassen - anerkannt

Cécile Fässler
Dipl. Kosmetikerin/Dickerhof
Medical Beauty



Narben-Behandlung
Brandnarben-Verschönerung
Brustwarzen-Rekonstruktion (Mastektomie)
Hautpigmentstörungen (Vitiligo-Chloasma-Keloid)
Permanent-Make-up/Kosmetisch & Creativ Technik

Seriöse, fachliche Beratung mit Vertragsabschluss
Krankenkassen- anerkannt

(Dr. Babor med. Kosmetik/in Ausbildung)
Dipl. Goldeneye-Schweiz/spetzi.
PigmentiererIn

Schappeweg 1, Kriens
Phone: 079 429 34 81
www.cocoon-cosmetic.ch

LUZIA FURRER



- Craniosacral-Therapie
- Medizinische Massage
- Reflexzonen-therapie am Fuss
- Bachblüten

Komplementärtherapeutin OdA KTTC
Methode Craniosacral Therapie
Medizinische Masseurin EFA
Luzernerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch

Geld sparen beim Zahnarzt



● Unsere Partnerpraxen bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin aus einer Hand: Ästhetischer Zahnersatz, umfangreiche und preiswerte Zahnsanierung, Kronen, Brücken, Prothesen, Zahnimplantate, Knochenaufbau, Zahnfleischbehandlung, Kariesbehandlung, ästhetische Füllungstherapie, Keramikinlays oder Kunststofffüllungen, Veneers-Porzellanschalen, schonende Zahnaufhellung, Vollnarkose, Laserbehandlungen und Dentalhygiene.

● Sparen auch Sie bis zu **50%** beim Preis und nicht bei der Qualität!

● **Neu:** Sollten Sie schon einen Kostenvoranschlag von Ihrem Zahnarzt besitzen, dann schicken Sie uns einfach eine Kopie Ihrer Unterlagen per Post: medicum.ch, Bösgass 8, 6018 Buttisholz oder E-Mail: info@medicum.ch. Wir können Ihnen alternative Angebote für die von Ihnen gewünschte Behandlung anbieten. Nutzen Sie jetzt unseren kostenlosen Preisvergleich um einen möglichst günstigen Zahnarzt aus Ihrer Nähe zu finden - und richtig viel Geld zu sparen!

Kostenlose Informationen bei:
Medicum, Telefon: **041 410 07 02** www.medicum.ch

Günstige Zahnbehandlungen in der Schweiz

SPRACH- LOS?

Wer gut hört, behält auch die Fähigkeit, sich gut in Worten auszudrücken. Ist Ihnen Ihre Hörfähigkeit einen professionellen Hörtest wert? **Gratis-Hörtest:**
041 210 57 58

hörmann
beraten. verstehen. erleben.
Hörakustik Hörmann
Habsburgerstrasse 19
6003 Luzern
www.hoermann-hoeren.ch



Entspannen. Eintauchen in die Selbstheilungskraft.

Craniosacral- und Trauma-Therapie
Fussreflexzonen, intuitive Atem- und Körperarbeit

Praxis für Körperarbeit

Linderung von Verspannungen, Schmerzen, Angst, Trauma, Depressionen.
Hin zu neuer Lebenskraft und Freude.

Monique von Arx, dipl. Therapeutin, Pädagogin
Telefon 041 320 99 68
www.breath-of-life.ch
Krankenkassen- anerkannt.



**Praxis
Isabel Herzog**
Homöopathie
Bioresonanz

Aktuell: Therapie von Grippe,
Erkältung, Entzündung
chron. Stress, Nervosität

Sprechstunde nach
Vereinbarung
Krankenkassen anerkannt

Eschenweg 9, Kriens
041 310 77 07
www.universaly.ch

**KRIENS
info**

**Die Hotline
für Ihr Inserat:
041 318 34 76**

Inserateschluss fürs
KRIENSinfo 2/14
ist am
9. Januar 2014

Lernbegleitung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Unterstützung bei:
■ Hausaufgaben
■ Prüfungssängsten, Lernkrisen



lerntherapie

■ ■ ■ ■
Heidi Lingg Arnold
Langsägestrasse 2
041 310 60 83/079 779 35 86
www.lerntherapie-zentral.ch

**LöwenZahn
Technik**

- zahntechnische
Reparaturen
an Prothesen
- Beratung und
aktive Unter-
stützung bei
der Pflege
von Prothesen
- professionelle
Reinigung von Prothesen

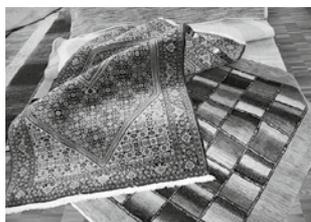


Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

Schappeweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

ORETA TEPPICH AG

Seit 30 Jahren kompetent
für Bodengestaltung vom
Orient-Teppich bis zum
edlen Parkett



Schmiedgasse 1
6010 Kriens

Telefon 041 360 93 93



Daniela Barili Marty ist neu im erfahrenen Reisetem
von Heggli Reisen im Pilatusmarkt! Buchen Sie Ihre
Ferien 2014 jetzt zu tollen Frühbucherpreisen!

Besuchen Sie unsere kompetenten Reiseprofis bei:

Heggli Reisen weltweit, Pilatusmarkt,
6010 Kriens, Tel. 041 349 20 00,
www.heggli.com



AUSSTELLUNG SEHNSUCHT

Wohin die Sehnsucht führt

Gemeinsam mit sechs Ausstellungspartnern zeigt die Katholische Kirche Kriens in der Kirche St. Franziskus/Senti die Ausstellung Sehnsucht. Sie erzählt von Liebe, Heimweh, Fernweh, Gerechtigkeit und Sucht.

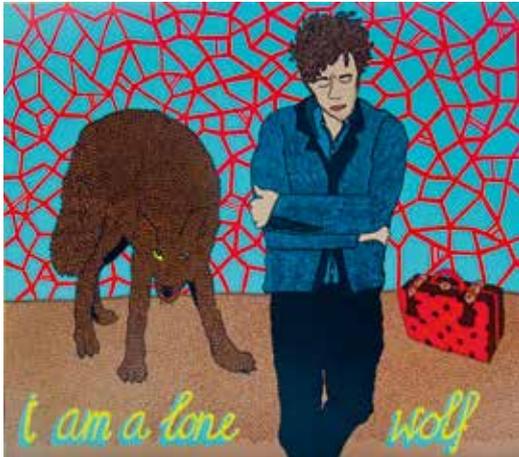


Bild: Lotte Greber

Mögliche Bildunterschrift: Einige der gezeigten Bilder sind von Songtexten inspiriert. Acryl auf Holz.

pd/ An der Ausstellung sind das Fastenopfer, die Gassenküche Luzern, das Reisebüro Marocco Outdoor Adventure, die Partnervermittlung mit Herz, Fabia und die Künstlerin Lotte Greber beteiligt. Die Ausstellungsmacher ermöglichen einen Blick auf verschiedene Themen und Aspekte der Sehnsucht. So erzählen KrienserInnen von ihrer Sehnsucht nach Liebe, Migranten berichten vom Heimweh und lassen die BesucherInnen raten, wie das Land der Sehnsucht heisst. Sie können ihrer Traumdestination auf die Spur kommen oder sich der Frage nach der Gerechtigkeit stellen – und Junkies erzählen, wie ihre Sehnsucht in einer Sucht endete.

Ausserdem zeigt Lotte Greber Bilder, auf denen die menschliche Sehnsucht zum Ausdruck kommt. Es sind zum einen Werke zu sehen, die vom Singer-Songwriter Genre inspiriert sind, und zum anderen Tuschezeichnungen auf Landkarten. So unterschiedlich die Werke auf den ersten Blick erscheinen, stets steht der Mensch mit seinen Emotionen im Mittelpunkt.

In der Ausstellung zeigt sich immer wieder: Die Sehnsucht treibt vorwärts in wunderbare Welten oder hält gefangen in utopischen Ideen. Das hängt vom Einzelnen ab.

17. Januar bis 7. Februar, täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr in der Kirche St. Franziskus/Senti, Hackenrainstrasse 2, Kriens.



Individuelle Drucksachen

Dynamische Websites

Newsletter Online

Soziale Medien

Tablet Publishing

Bücher und Zeitschriften

Brunner AG, Druck und Medien gibt es seit über 80 Jahren – seit 1964 in Kriens. Wir sind eine Mitarbeiter-AG. Unsere Kunden sind Unternehmen, Verbände und öffentliche Institutionen, aber auch international tätige Firmen.

Sie haben etwas zu sagen

Gute Kommunikation wird zunehmend komplexer. Wer viele Kanäle nutzt, braucht Know-how und Ressourcen. Wir haben beides. Kommunikation und Präsentation gehören zu unsern Kernkompetenzen.

Wir freuen uns auf einen Kontakt mit Ihnen.
www.bag.ch oder Telefon **041 318 34 34**

Arsenalstrasse 24
 6011 Kriens
 www.bag.ch



Mitglied Gewerbeverband

«Gasthäuser einst und jetzt» – neues Buch mit Bestseller-Potenzial

af/ Noch kaum jemals wird eine Buchvernissage in Kriens so viele Interessierte angelockt haben. Einwohnerratspräsidentin, Gemeindepräsident, weitere Mitglieder von Gemeinde- und Einwohnerrat, Verleger, zahlreiche Zünftler der Galli-Zunft, Kulturinteressierte, Freunde und viele mit «der Heimat verbundene» KrienserInnen – insgesamt über 200 Personen – gaben dem vielseitig engagierten und beliebten Autor Jürg Studer mit ihrem Erscheinen die Ehre. Im Restaurant Obernau wurde das Werk aus der Taufe gehoben, löste Begeisterung aus und fand reissenden Absatz. Das Werk ist im Brunner Verlag Kriens erschienen. 21 verschwundene, 28 ältere und 42 neuere Wirtschaftsbetriebe werden darin vorgestellt sowie weitere 38 aufgelistet – dokumentiert mit über 300 Illustrationen.

Das Buch «Krienser Kulturzeugen – Gasthäuser einst und jetzt» kostet 18

Franken und ist erhältlich in den meisten Restaurants von Kriens; Papeterie Birrer; Bläsi Lebensmittel (Wichlern

und Obernau); Bäckerei Spiekermann, Mode Marco, Brunner Verlag sowie in jeder Buchhandlung.



Foto: Alois Felber

Begehrte Kostbarkeit: persönliche Widmung des Autors.

Sauberes Trinkwasser für Berggebiete in Bolivien

Auch im abgelaufenen Jahr durfte «Kriens hilft Menschen in Not» zahlreiche Projekte im In- und Ausland unterstützen. Aktuell wird mit den Krienser Spendenbeiträgen ein Wasserprojekt im bolivianischen Hochland ermöglicht.

pd/ Die einfachen Behausungen der Familien des Altiplano-Dorfes Chijchi, 3682 mü.M., sind weit verstreut. Die Durchschnittstemperatur liegt zwischen 4 und 17 Grad. Das rare Wasser beziehen die Menschen aus handgegraben-

nen Ziehbrunnen und Wasserlöchern, die den Regen auffangen. Das Grundwasser liegt rund sechs Meter tief. Da es keine offizielle Wasserversorgung gibt, wird das Wasser oft sehr weit in Kanistern oder in Fässern von Eseln nach Hause getragen. Mit dem Krienser Beitrag werden 46 Wasserstellen mit Handpumpen gebaut, mit dem Ziel, den Menschen sauberes Trinkwasser zur Verfügung zu stellen. Es werden vor Ort Schulungen angeboten, damit die Benutzer ihre Wasserstellen bei einem Schadenfall selber instand halten können. Info: www.krienshilft.ch



Handpumpen für Trinkwasser im Aymara-Dorf Chijchi im bolivianischen Altiplano.



Fotos: zvg

PARTEIEN



Wir wünschen Ihnen ein glückliches neues Jahr

Wir stehen bereits unmittelbar an der Schwelle des neuen Jahres. Mit Genugtuung dürfen wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wichtigen Vorlagen konnten wir mit unserer Tätigkeit zum Durchbruch verhelfen und damit die Entwicklung unserer Gemeinde entscheidend mitgestalten. Die Wahl von Chris Kaufmann zur Präsidentin des Einwohnerrates stellte ein besonderes Highlight dar. Mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung haben Sie einen wichtigen Beitrag für unsere Arbeit geleistet. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Das kommende Jahr beginnt mit einem Paukenschlag. Bereits am 9. Februar steht die Abstimmung «Zukunft in Kriens – Leben im Zentrum» auf der Agenda. Die Krienserinnen und Krienser entscheiden über den Baukredit für den Ausbau des Zentrums der Gemeinde. Nach langen Jahren des Planens liegt nun ein ausgereifter Vorschlag für die neue Gestaltung des Zentrums vor. Dieser Ausbau wird die Attraktivität der Gemeinde verbessern und die Lebensqualität der Einwohner positiv beeinflussen. Die CVP liess sich bereits am 4. November durch berufene Fachleute informieren.

Am 10. Januar treffen wir uns im Zunacher zum Dreikönigsfest. Im vorangehenden geschäftlichen Teil um 18 Uhr fassen wir die Parole für die Abstimmung vom 9. Februar. Wir freuen uns, anschliessend mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen, und laden Sie dazu herzlich ein.

Wir wünschen Ihnen ein glückliches und erfülltes 2014.



Der neue JCVP-Einwohnerrat: Davide Piras

Davide Piras ist ab 1. Januar der neue JCVP-Vertreter im Krienser Parlament. Er ist 31-jährig und arbeitet bei Andritz Hydro als Maschineningenieur. In seiner Freizeit joggt und wandert er sehr gerne. Darüber hinaus ist er ein sehr engagierter und im lokalen Vereinsleben verankerter Krienser, zum Beispiel ist er im Volleyballclub VTV-Kriens sowie als engagierter alt Jungwächter aktiv. Er löst Daniel Piazza ab, der nach rund 7-jährigem Einsatz für die Gemeinde Kriens per Ende 2013 zurückgetreten ist. Daniel, wir danken dir ganz herzlich für dein grosses und wertvolles Engagement für unsere Gemeinde im, aber auch ausserhalb des Einwohnerrates.

30 Jahre JCVP-Vertretung im Einwohnerrat

Am 24. November 2013 durften wir vor «ausverkauftem» Moschi-Hüslü das 30-Jahr-Jubiläum der ununterbrochenen JCVP-Vertretung im Einwohnerrat feiern. Alle ehemaligen Einwohnerräte waren dabei! Ihr Rückblick war neben der Vorstellung des neuen JCVP-Einwohnerrates Davide Piras der Höhepunkt des Abends.



Alle JCVP-Einwohnerräte seit 1983 auf einem Haufen (v.l.n.r.: Davide Piras, Daniel Piazza, Daniela Stutz, Kathrin Graber, Judith Mathis-Wicki, Christoph Lengwiler, Konrad Graber, Peter Wicki).

Neues Zentrum für die JCVP im Zentrum!

Die JCVP ist begeistert vom Planungsbericht zum Zentrumsprojekt. Das Projekt mit seinen vier Teilprojekten Wohnpark «Teiggi», Feuerwehr und Werkhof Eichenspes, Kultur- und Jugendzentrum Schappe Süd und Zentrum Pilatus ist innovativ, durchdacht und überzeugend. Vier Teile wie ein vierblättriges Kleeblatt auf dem Weg zu Dynamik und Leben im Zentrum. Das Zentrumsprojekt, ein Jahrhundertprojekt für alle Generationen in Kriens! Aus diesen Gründen empfiehlt Ihnen die JCVP am 9. Februar ein JA zum Zentrum.

FDP

Die Liberalen

JA zu einer guten Zukunft von Kriens

Schon sind die festlichen Tage vorbei, die beschauliche Adventszeit, Weihnachten und Silvester. Die Geschenke sind geöffnet, umgetauscht und die Gutscheine sind eingelöst worden. Der graue Alltag ist wieder eingekehrt. Ein grosser Gutschein steht uns noch bevor, der Gutschein eines neuen modernen Dorfzentrums. Er wird uns allerdings einiges kosten. 37 Millionen müssen wir investieren in ein modernes und neuzeitliches Kriens. Wir denken aber, dass sich die Investition lohnen wird, bringt sie doch eine gute Wertschöpfung mit sich. Nebst einem schönen und modernen Begegnungszentrum «Pilatus» mit einem neuen Pilatussaal beim einzigartigen Bellpark wird im Schappezentrum die Jugend, die Musik und die Kultur auf ihre Kosten kommen. Alt und Jung vereint in Kultur und Brauchtum!

Sagen wir also JA im Februar an der Urne. Sagen wir JA zu einer Investition von 37 Millionen, denn ein NEIN wird uns auch etwas kosten. Der Erhalt der alten Liegenschaften wie Pilatus oder Schappe usw. zieht einen Aufwand von ca. 25 Millionen nach sich. Notabene ohne Wertschöpfung. Mit Optimismus und Mut stemmen wir diese grosse Investition, sie wird uns jährlich ungefähr 700000 Franken kosten (zusammen mit den Desinvestitionen wird sie aber keine Zusatzkosten in der laufenden Rechnung verursachen). Sie wird uns aber neue Steuerzahler und Investoren bringen.

Alle Parteien ausser der SVP sind dafür, ein Zeichen, dass das Projekt nicht schlecht sein kann. Zeigen wir also Mut und Unternehmungslust und stimmen wir am 9. Februar mit einem kräftigen JA zu einer guten Zukunft von Kriens.



Krienser Zentrum: lange kritisch, heute ein klares JA

Die Fraktion der Grünen Partei Kriens rät ihren Mitgliedern den vier Teilprojekten im Zentrum zuzustimmen und im Februar ein überzeugtes JA in die Urne zu legen.

In den letzten 13 Jahren haben wir die Planung sehr kritisch begleitet. Oft haben wir zu Teilprojekten nein gesagt, weil sie unüberlegt und unausgereift dahergekommen sind. Mit konstruktiven Vorschlägen haben wir das Projekt geprägt, wie zum Beispiel mit der Forderung nach einem Baurecht, der Kompensation der verlorenen Spielflächen, der Rettung von historischen Objekten, der Wahl von vertrauenswürdigen Partnern für die Realisierung, der Gleichberechtigung von Kultur, Jugend, Gewerbe und Verwaltung und vielem mehr.

Natürlich schmerzt uns der Verlust des alten Scala oder der Fussballanlage auf dem Eichenspes. Aber wir sind bereit im Sinne eines Gesamtprojekts, das für alle Krienserinnen und Krienser etwas bringt, «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» ohne Wenn und Aber zu unterstützen. Wichtig ist für uns allerdings eines: Es geht um alles oder nichts.

Sollte der Gemeinderat in einer zweiten Runde eine Zerstückelung von Verkäufen und Investitionen planen, würden wir dies mit allen Mitteln bekämpfen.



JA zu «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» – JA zu einer lebenswerten Gemeinde – JA am 9. Februar

Wollen wir in Kriens ein attraktives und belebtes Zentrum gestalten oder wollen wir ein Flickwerk, das nie enden wird? Wollen wir nachhaltig in die Zukunft investieren oder Millionen für die Sanierung alter Gebäude ohne echten Mehrwert aus dem Fenster werfen? Wie lange noch sollen wertvolle Grundstücke schlecht genutzt und damit auf dringend benötigte Mehreinnahmen verzichtet werden?

Das vierteilige Zentrumsprojekt bringt allen Krienserinnen und Kriensern Vorteile. Der Wohnpark «Teiggi»/Gemeindehaus-Areal schafft an bester Lage spezielle Wohnformen für Jung und Alt in unterschiedlichen Preissegmenten. Der neue Werkhof mit Feuerwehr-Depot im Eichenspes ermöglicht zeit-

gemässe und effiziente Leistungen für die ganze Bevölkerung. Das Kultur- und Jugendzentrum Schappe Süd bietet den Vereinen, der Kultur, der Jugend sowie der Musikschule eine neue Heimat und wird damit zu einem wichtigen gesellschaftlichen Mittelpunkt. Und das Zentrum Pilatus mit Wohn- und Geschäftshaus sowie neuem Gemeindefaal schafft attraktive Lokalitäten fürs Gewerbe und vereinfacht den Kontakt zur Gemeindeverwaltung.

Die SP Kriens setzt sich dafür ein, dass alle vier Projektteile wie vorgesehen als Gesamtkonzept bis 2018 realisiert werden. Dies bringt den grössten Nutzen für alle und ermöglicht zudem eine ausgewogene Investitionsplanung und damit Finanzierung des Zentrumsprojekts.

Stimmen Sie am 9. Februar JA. Dafür treten nicht nur wir von der SP, sondern auch FDP, CVP, JCVP, JUSO, GLP, Junge Grüne und Grüne sowie unzählige Vereine, Institutionen und Vertreter der Wirtschaft ein. In diesem Sinne wünschen wir allen Krienserinnen und Kriensern ein glückliches neues Jahr mit verheissungsvollen Zukunftsaussichten.

Öffentliche Mitgliederversammlung mit Franz Baumann:
Mittwoch, 8. Januar, 20.00 Uhr, «Teiggi».



Warum ist die SVP Kriens gegen die Realisierung des Projektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»?

Gemäss Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Baukredit «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» betragen die Bruttoinvestitionen Fr. 61 Mio.; abzüglich der Desinvestitionen von Fr. 14 Mio. müssen neu Fr. 47 Mio. am Kapitalmarkt aufgenommen werden. Mit den zusätzlich benötigten Mitteln für die Sanierung und Werterhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften hat Kriens bis 2018 einen kumulierten Kapitalbedarf von Fr. 91,03 Mio. Die Pro-Kopf-Verschuldung würde somit im Jahr 2018 auf Fr. 6619.- steigen (Schätzung des Finanzdepartementes der Gemeinde Kriens).

Damit wird die rote Linie mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von mehr als Fr. 5000.- für die SVP deutlich überschritten!

Die SVP ist der Auffassung, dass das Krienser Zentrum nicht auf einen Schlag saniert werden kann und muss. Aus unserer Sicht erlaubt es die aktuelle finanzielle Lage der Gemeinde Kriens nur Investitionen in die Areale «Teiggi» und Pilatus zu tätigen. So ergeben sich Nettoinvestitionen von Fr. 2,75 Mio. pro Jahr bis 2018 (Fr. 25 Mio. abzüglich Desinvestitionen von Fr. 14 Mio. ist gleich einer Nettoinvestition von Fr. 11 Mio. bis 2018).

Falls das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» am 9. Februar 2014 vom Volk abgelehnt wird, wollen die Befürworter des Projektes das Pilatus- und «Teiggi»-Areal für Fr. 25 Mio. renovieren lassen. Auch diese Variante lehnen wir entschieden ab!

Der SVP ist es bewusst, dass den Gemeinden vom Kanton neue, finanzrelevante Aufgaben übertragen wurden. Dadurch wurde auch der finanzielle Rahmen der Gemeinde Kriens gesprengt. Wir denken z.B. an die Pflegefinanzierung, der Einführung der integrativen Förderung, Frühkindergarten usw. Auch die Sanierung der Gemeindepensionskasse von Fr. 40 Mio. hat sich negativ auf die Gemeindebilanz ausgewirkt. Andererseits wurde auf der Ausgabenseite von der Mitte-Links-Mehrheit im Gemeinderat und Parlament kräftig Geld ausgegeben, wie z.B. bei der Schaffung verschiedener neuer Stellen.

Von 2004 bis 2014 hat sich die Pro-Kopf-Verschuldung (trotz mehr Einnahmen) fast verdreifacht, bis zum Jahr 2018 wird es knapp das Viereinhalbfache sein. Was Kriens braucht sind Investoren, um nachhaltig die Gemeinde entwickeln zu können. Wie sieht es aber in der Krienser Realität aus? In unserer Gemeinde wurden Grossprojekte wie die Überbauung Mattenhof mit einem Referendum zu verhindern versucht. Eine 200-Millionen-Investition im Eichhof West wurde unter der Führung der CVP bewusst verhindert. Um nur zwei Fälle zu nennen. Fazit: Für Investoren ist Kriens ein schwieriger und mühsamer Partner geworden.

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN

Liberales Forum

Seit über 10 Jahren wird im Liberalen Forum regelmässig über die Abstimmungen diskutiert, die in Bund und Kanton anstehen. Das Forum findet jeweils 3-4 Wochen vor der entsprechenden Abstimmung statt.

Der genaue Tag findet sich im Veranstaltungskalender von KRIENSinfo und kann auch in der Krienserhalle erfragt werden. Teilnehmen kann jedermann. Das Gespräch wird so geführt, dass jede Meinung vertreten werden kann. Meistens entwickeln sich ganz interessante Diskussionen. Man vernimmt oft mehr als aus den Medien. Das nächste Forum findet am 21. Januar statt (vgl. Veranstaltungskalender).

jungfreisinnige kriens

«Zukunft Kriens – Leben im Zentrum»

Am 9. Februar 2014 wird das Krienser Stimmvolk über den Baukredit für das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» abstimmen. Mit einem JA kann das vierteilige Zentrumsprojekt zusammen mit privaten Partnern umgesetzt werden. Von der Aufwertung des Zentrums profitieren alle Interessengruppen. So wird das Provisorium für die Feuerwehr und die Werkdienste durch eine zeitgemässe Infrastruktur ersetzt. Unterstützen Sie zusammen mit den Jungfreisinnigen Kriens das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum». Ein attraktives und belebtes Zentrum ist Voraussetzung für ein starkes Kriens.

GP 60+ Die Liberalen Senioren

Taten statt viele Worte

Diskussionen gehören zu einer lebendigen Demokratie. Aber leider endet heute sehr oft eine interessant gestartete Diskussion in einem belanglosen Geschwätz, wo es nur noch darum geht, seinen politischen Standpunkt zu verbreiten, zu zementieren, getreu dem Motto: «Steter Tropfen höhlt den Stein.»

Über Taten von Krienser Liberalen müsste man eigentlich ein Buch schreiben. So wurden seit Jahrzehnten von Krienser Persönlichkeiten für das Gemeinwohl tragfähige Lösungen vorgeschlagen und erarbeitet. Dies geschah auch in diesem Jahr, als die Gemeinde eine Investorensubmission für den Landerwerb «Gemeindehaus-Areal» ausschrieb. Es war einmal mehr unser Mitglied Dr. Alexander Wili, der die Initiative ergriff und eine Genossenschaft gründete: «Wohnen im Alter in Kriens». Mitglieder der Genossenschaft sind u.a. die Kirchgemeinden und best. Genossenschaften.

Die Bewerbung war erfolgreich, die Genossenschaft «Wohnen im Alter in Kriens» erhielt den Zuschlag und kann nach einem positiven Ausgang der Abstimmung über die Landverkäufe am 9. Februar mit Elan an die Planung und Realisierung dieses Grossprojektes gehen. Wir freuen uns über diese liberale Tat und werden später auf diese einmalige Leistung zurückkommen.

Wir wünschen Ihnen im neuen Jahr viel Glück und Erfolg und gute Gesundheit. Wir freuen uns, wenn wir auch im kommenden Jahr echte, tragfähige liberale Lösungen der Krienser Bevölkerung präsentieren können.

JUGEND



Museum im Bellpark
Dienstag, 28. Januar, 16.00-17.30 Uhr.

Entdeckungsreise Kunst für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Gemeinsam erkunden wir die aktuelle Ausstellung des Künstlers Giacomo Santiago Rogado. Bei seinen Malereien steht das Prozesshafte der Bildwerdung im Vordergrund, was spannende Einblicke in die unterschiedlichen Entstehungsphasen eines Werkes aufzeigt. Wir setzen eine eigene Arbeit um, bei welcher der Prozess der Entstehung im Vordergrund steht.

Anmeldung und Infos: Kirsten Jenny-Knauer, Museumspädagogin/Kunstvermittlerin im Museum im Bellpark, Telefon 041 310 33 81 oder museum@bellpark.ch.



Kinderhort St. Franziskus Senti
Der Kinderhort findet am Donnerstag, 9. und 23. Januar von 14.00-16.30 Uhr statt. Es sind alle Kinder ab drei Jahren herzlich eingeladen; wir basteln, spielen und malen zusammen. Wir freuen uns auf dich.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.-. Kontaktperson: Susanna Haas, Tel. 041 320 32 67



KRIENS
info
wünscht ...

«ES GUETS NÖIS»

Mach dini Näimaschene fit förs
Fasnachts-Chleid!

Ihr Fachgeschäft für Nähmaschinen
und Mercerie.

PFAFF elna Husqvarna

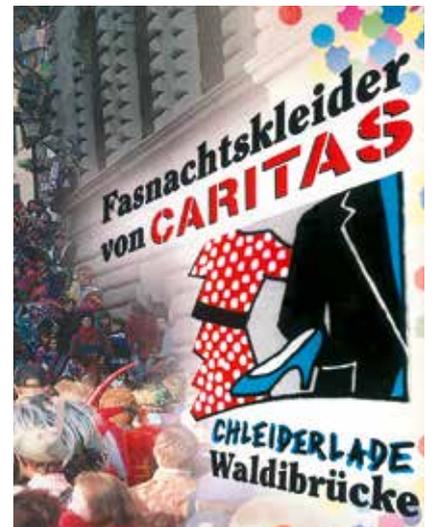
nähmaschinen huber

6010 KRIENS | T 041 410 10 16 | WWW.NÄHMASCHINEN-HUBER.CH

Mitglied Gewerbeverband



CARITAS Schweiz
Suisse
Svizzera
Svizra



Fasnachtsladen Waldibrücke

Öffnungszeiten

Montag–Freitag:
09.00–11.30 und 13.00–17.00 Uhr

Samstag:
09.00–15.00 Uhr



Jungwacht Kriens

Winterlager in Schwarzsee vom 22. Februar bis am 1. März 2014

Auch dieses Jahr bricht Blauring und Jungwacht Kriens wieder auf in ein Winterlager. Dieses Jahr verreisen wir nach Schwarzsee im Kanton Freiburg, dort werden wir eine Woche in einem Haus leben und jeden Tag viel Tolles erleben.



Falls ihr nicht Ski fahren oder Snowboarden könnt, könnt ihr trotzdem mitkommen und die Woche in der Snowadventuregruppe verbringen. In dieser Gruppe verbringt ihr genauso lustige Momente wie diejenigen, die Ski fahren oder snowboarden. Man geht zum Beispiel in eine Turnhalle und macht verschiedene Spiele, geht schlitteln oder eislaufen.

Neben den zahlreichen Stunden auf der Piste gibt es jeden Tag ein spannendes, abenteuerliches und mottobezogenes Abendprogramm. Es ist egal, ob du Mitglied im Blauring oder der Jungwacht bist oder nicht, alle sind willkommen.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn auch du mitkommst nach Schwarzsee und uns hilfst, gemeinsam eine unvergessliche Woche zu erleben.

Weitere Informationen zu unseren Lagern und über die Vereine findest du unter www.jungwacht-kriens.ch/www.blauring-kriens.ch. Möchtest du dich für das Winterlager anmelden und/oder hast du noch Fragen dazu, dann melde dich bitte direkt beim Lagerleiter:

Andreas Allgäuer, Hackenrainhöhe 11, 6010 Kriens
Telefon 079 233 58 93, andy@jungwacht-kriens.ch



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2½-7 Jahren/ELKI-Singen ab ca. 2½ Jahren (jüngere Kinder nach Absprache), welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u. a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für **Schnupperlektionen** wenden Sie sich bitte an: Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort **Bruder Klaus**

Kontaktperson: Jacqueline Wyrsch, Tel. 041 310 10 71

Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum **St. Franziskus/Senti**
Kontaktperson: Jacqueline Andres, Tel. 079 714 33 93 (**geschlossen während den Schulferien vom 21. Dezember 2013 bis 5. Januar 2014**)

Einen guten Start ins neue Jahr!

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.-. Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischaun!



Samariterjugendgruppe Help

Wir wünschen allen Helpis und ihren Familien einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auf ein spannendes und lehrreiches Helpjahr 2014.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, Schnupperlis sind herzlich willkommen!

Kontaktadresse: Livio Lustenberger, Fenkernstrasse 27, 6010 Kriens,
Telefon 041 320 22 04, E-Mail livio.lustenberger@help-kriens.ch



Schwimmverein Kriens www.sv-kriens.ch

Schwimmkurse für Kinder ab 4½ Jahren

Wir möchten Freude, Sicherheit und Vertrauen im und zum Element Wasser vermitteln. Kinder- und stufengerecht wird die Schwimmtechnik in den Grundlagentest 1-7 (Krebs-Eisbär) in Kleingruppen bis zu sechs Kindern erarbeitet und in den Schwimmtests 1-4 vertieft.

Kursbeginn

Samstag, 1. Februar, 8.10-11.00 Uhr

Dienstag, 4. Februar, 13.30-15.45 Uhr

(für wassergewöhnte Kinder im 1,2-Meter-Wasser)

Mittwoch, 5. Februar, 13.45-16.35 Uhr

info@sv-kriens.ch/Telefon 041 320 72 90

Wir freuen uns auf viele schwimmbegeisterte Kids!



Spielgruppenverein Kriens www.spielgruppen-kriens.ch

Das Kasperltheater «**Gwundernäsl**» spielt im Pfarreiheim Bruder Klaus «Dr Kasperli wird Tierlidoktor» für Kinder ab 3 Jahren.

Samstag, 11. Januar

Türöffnung ab 13.00 Uhr

1. Vorstellung 13.30 Uhr

2. Vorstellung 15.00 Uhr

Eintritt Fr. 8.- pro Person

Der Spielgruppenverein Kriens freut sich über den Besuch von Gross und Klein.

Vorschau: Wald-Informationsabend am 19. Februar

Kontaktstelle: Gabi Frevel, Telefon 041 320 53 30

www.spielgruppen-kriens.ch



Tagesplatz-Verein Kriens

Der Tagesplatz-Verein wünscht den Eltern, Tageseltern und Kindern alles Gute im neuen Jahr und freut sich, auch im 2014 für sie da zu sein.

Unsere Kontaktstelle: Franziska Käch, Telefon 079 485 35 72 oder tagesplatzverein-kriens@bluewin.ch

www.tageselternvermittlung-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, IBAN-Nr. CH21 8116 5000 0031 3680 1

SPORT



Aerobic-Fitness-Turnen

Fitness und Wellness bringen ein besonderes Lebensgefühl und Wohlbefinden. Mit unserem Aerobic-Fitness-Turnen legen wir Wert auf ein gelenkschonendes Training. Ihr Kopf wird frei von Stress und Sie steigern Ihre Ausdauer. Wir fordern, aber überfordern Sie nicht.

Mittwoch, 18.45-20.00 Uhr, Schulhaus Obernau 3. Kosten pro Lektion Fr. 6.-. Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Auskunft: Erich Landolt, Telefon 079 643 01 71. Während den Schulferien findet kein Turnen statt.



Alpen-Club Kriens www.ackriens.ch

4. Januar, Ski-Technik Alpin, M. Hasler, 041 320 78 88

5. Januar, Skitour Rigi-Burgeist, D. Weber, 079 358 04 56

11. Januar, Ski-Rundtour Hengst, J. Gantner, 079 237 08 47

18. Januar, Freestyle-Kurs, M. Hasler, 041 320 78 88

18. Januar, Tiefschneekurs, M. Käppeli, 079 785 05 16

19. Januar, Schneeschuhtour Walenalp, Z. Kafka, 041 240 87 79

25. Januar, Freeriden Jungfrau-Region, R. Fischer, 079 446 70 01

26. Januar, Skitour Mändli, K. Weingand, 079 765 18 49

Hallentraining: jeden Mittwoch von 20.00-21.45 Uhr

Damen: Krauer, S. Huber, 041 320 63 39

Herren: Kirchbühl, B. Erni, 041 448 29 28

Kletterstamm für Jung und Alt, jeden Freitag 17.30-21.00 Uhr, Eiselin-Kletterhalle

Baumgartner Schreinerei AG



Holz- / Innenausbau
Inh. R. Baumgartner / P. Bründler

Tel: 041 320 30 70
Mail: info@basago.ch
Web: www.basago.ch
6012 Obernau

Auch im neuen Jahr
sind wir wieder
für Sie da.



Es gibt immer eine Lösung, fragen Sie uns an.

GRATIS INSERAT

KRIENS info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und
gratis Ihr Verkaufs-Inserat
aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner AG,
Druck und Medien,
Kriens

wangelerreinigungen.ch

Gebäudereinigungsfachfrau m.
eidg. Fachausweis

Käthi Wangler
Obernauerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 320 14 36
Natel 076 308 26 79
E-Mail: info@wangelerreinigungen.ch

- Umzugswohnungen mit Abgabe
- Neu- und Umbau
- Frühlingssputz
- Gewerbe- und Privaträume

Qualitätsreinigung
zu fairen Preisen



NEUERÖFFNUNG

Meine Leidenschaft hat mich wieder fest im Griff



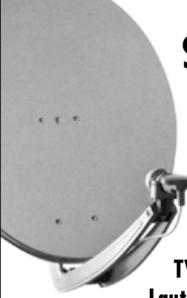
Seit dem 1. Oktober 2013 widme
ich mich wieder Ihnen, liebe
Kundinnen und Kunden! Nachdem
ich Sie über mehrere Jahre hinweg
bei Coiffeur Rolf in Kriens bedienen
durfte, nahm ich mir eine kurze
Auszeit. Doch bald zog es mich

wieder an meinen Arbeitsplatz zurück und es würde mich
sehr freuen, wenn ich auch Sie wieder verwöhnen und zu
meiner geschätzten Kundschaft zählen dürfte.

Sie finden mich hier: **Coiffeur Le Cube GmbH,
Moosstrasse 9, 6003 Luzern.** Die Buslinie 1 führt Sie
direkt zur Haltestelle Moosegg und von dort bin ich
nur einen Katzensprung entfernt.

Über eine telefonische Terminvereinbarung würde ich
mich sehr freuen: 041 210 52 22.

Bis bald,
Ihr Frank Rohrer



**Satelliten-
Systeme**

TV-Reparaturen
TV-Installationen
Lautsprecher-Anlagen-Miete



041 311 15 14

hifi-tv joe bucher

luzernerstr. 38 6010 kriens
041/311 15 14

Mitglied Gewerbeverband


ZUKUNFT KRIENS
LEBEN IM ZENTRUM



Aufbruch statt Stillstand!

Ja

weil Kriens diesen Impuls
dringend braucht!

Abstimmung vom 9.2.2014

cvp-kriens.ch

UMZÜGE

Möbellager
Möbellift
Entsorgung

Kriens

günstig und sorgfältig
ganze Schweiz

Heinz Liem Arnet & Co.

041 630 30 32
079 630 68 08

umzuegeplus@bluewin.ch



«MIT DEM ZENTRUMS-
PROJEKT ERHALTEN
JUGEND UND KULTUR
EIN ZUHAUSE.»

Kurt Bachmann,
Präsident Harmoniemusik Kriens


KRIENS HAT ZUKUNFT
ÜBERPARTeilICHES KOMITEE *JA AM 9. FEBRUAR 2014*



Basketballschule Kriens

Die Basketballschule Kriens wünscht all ihren Spielerinnen und Spielern und deren Eltern ein unfallfreies, teamförderndes und sportlich als auch privat erfolgreiches neues Jahr!

Unseren Sponsoren wünschen wir in allen Geschäftsbelangen sehr viel Glück und noch mehr Erfolg, so dass es für sie ein Leichtes sein wird, uns auch in der kommenden Saison 2014/15 zu unterstützen.

Euch allen wünscht der Vorstand der Basketballschule Kriens: Ein erfolgreiches neues Jahr!



Schülerunihockeyturnier Kriens

Am 18. Januar ist es wieder so weit: Kriens Unihockey lädt zum alljährlichen Highlight der Schülerturniere in der Krauerhalle ein (inkl. Festwirtschaft). Sei auch du dabei und messe dich mit deinen Schulgeschpänli in verschiedenen Kategorien mit anderen Klassen. Spass und Action garantiert für alle. Meldet euch an, Informationen erhaltet ihr bald von euren Lehrern.

Wir freuen uns auf spannende Unihockeyspiele. Bis im Januar, Kriens Unihockey. PS: Aktuelle Infos über uns findet ihr auf unserer Website: www.kriens-unihockey.ch.



Schweizer Schneesportschule Kriens

Der Countdown läuft und es sind nur noch wenige Tage, bis unsere Ski- und Snowboard-Kurse beginnen. Gerne nehmen wir noch bis zum 31. Dezember Ihre Kursanmeldungen für die 5 Mittwoch-Nachmittage (nur Ski) oder für die 5 ganzen Samstage im Januar/Februar entgegen. Als offizielle Schweizer Schneesportschule unterrichten wir nach dem «Swiss Snow League»-Konzept. Mehr zur Schneesportschule Kriens und dem Kursangebot auf www.schneesportschule-kriens.ch.

Wir suchen immer motivierte Ski- und Snowboardlehrer. Falls du Interesse hast, melde dich bitte per E-Mail: info@schneesportschule-kriens.ch.



Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole

Dienstag, 7./14./21./28. Januar, LUPI-Training Allmend, 18.00–21.00 Uhr
Mittwoch, 8./22./29. Januar, LUPI-Training im Chut, 17.30–20.30 Uhr

Mittwoch, 15. Januar, Chut-Meisterschaft, 16.00–19.30 Uhr



Turnverein STV Kriens info@stvkriens.ch

Wir bieten Ihnen verschiedene sportliche Betätigungen. Rufen Sie uns an: 041 360 83 26

Trainingszeiten auf Anfrage

Fitness 1

Dienstag Turnhalle Kirchbühl

Fitness 2

Donnerstag Fenkernhalle

Kunst- und Geräteturnen

Montag und Freitag Roggern

Jugend allgemein Roggern und Obernau

Mittwoch Roggern, Donnerstag Obernau

Leichtathletik

Montag, Mittwoch, Freitag

50 Plus Männer- und Seniorenturnen

Donnerstag Krauerhalle

Ballsportriege

Freitag Turnhalle Roggern 2

Faustball

Donnerstag Turnhalle Obernau 2

Turnen für jedermann

Donnerstag Turnhalle Fenkern



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Mit Schwung und Elan ins neue Jahr!

Die guten Vorsätze für mehr Fitness gleich umsetzen! Bei uns ist dies möglich! Wir bieten für Kinder, Frauen und Seniorinnen ein dem Alter entsprechendes Turnen.

Bleiben Sie fit und beweglich mit Gymnastik, Fitnessturnen, Volleyball, Plauschvolley, Fit am Morgen, Hatha Yoga und Weiteres mehr. Plausch und gute Kameradschaft garantiert! In allen unseren Riegen sind Probeklektionen möglich. Informieren Sie sich über die verschiedenen Riegen unter www.tivkriens.ch. Auskunft gibt gerne auch unsere Präsidentin Irene Schirm, 041 320 49 59.

KULTUR



Galli-Zunft Kriens

Inthronisation des Gallivaters

Am Samstag, 18. Januar empfängt die Galli-Zunft Kriens **das Gallipaar 2014, Heinrich und Rita Wachter**. Die Bevölkerung von Kriens ist dazu herzlich eingeladen.

Der Anlass beginnt um 14.45 Uhr auf dem Dorfplatz. Allen Anwesenden wird ein Apéro offeriert. Um ca. 15.15 Uhr erfolgt die Inthronisation. Nach Bekanntgabe des Fasnachtsmottos 2014 durch den Gallivater wird die Fasnacht mit Guugger-Klängen und durch zahlreiche Bööggen offiziell eröffnet. Anschliessend wird das Gallipaar feierlich zum Pilatusaal begleitet.

Die Galli-Zunft Kriens freut sich auf einen grossen Publikumsaufmarsch.

PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS

Mittwoch, 15. Januar, 20.00 Uhr, Gemeindebibliothek Kriens

Erzählen auf verschiedenen Ebenen

Ein Gesprächsabend mit **Heinz Stalder**, moderiert von **Leslie Schnyder**

Heinz Stalder ist ein begnadeter Schreiber und Erzähler und lebt abwechselnd in Kriens, Finnland und London.

Er wurde mehrmals mit Stipendien und Preisen ausgezeichnet.

Leslie Schnyder hat ihre Kindheit in Kriens verbracht und lebt in Luzern und Hamburg. Sie ist für die Zentralschweizer Schullösungen zuständig und kann nicht ohne Bücher leben.

Eintritt Fr. 10.–. Für Mitglieder Pro Gemeindebibliothek ist der Eintritt frei.



Schiff-Modell-Club Luzern

Schiffmodelle im Badipark Kleinfeld

Allen ein erfolgreiches 2014: Mitglieder des Schiff-Modell-Clubs Luzern (SMCL) lassen Kriens auch im neuen Jahr ans Meer grenzen. Massstabgetreu nachgebaute Schiffe auf dem Naturbecken im Parkbad schaffen eine Hafenumgebung wie an einem Weltmeer. Lassen Sie sich von diesen Modellen und von der Schifffahrtsromantik verzaubern. Sonntag, 5. Januar, 14.00 bis 16.00 Uhr. Der Zugang zum Park ist öffentlich.

Info: www.smcl.ch

E-Mail: smcl@bluewin.ch



Theater Paprika

Wie jedes Jahr bringt das Theater Paprika auch im Frühling ein spannendes Stück auf die Bühne. In dieser Saison spielen zehn Jugendliche **«Lauf los!»** – frei nach dem deutschen Filmklassiker «Lola rennt».

Unter der Regie von Isabel Herzog aus Kriens läuft die Probearbeit bereits auf Hochtouren. Weitere Informationen zum Stück sowie den Aufführungen folgen.

Um weiterhin eine kulturelle Freizeitgestaltung für junge Erwachsene zu ermöglichen, sind wir auch diese Saison auf der Suche nach Sponsoren und Gönnern.

Weitere Informationen: www.theater-paprika.ch



Fasnachtsverein Pack vo Chriens www.packvochriens.ch

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, wir wünschen allen ein gutes neues Jahr und einen guten Start ins Pack-Jubiläum. Der Samichlaus-Apéro war ein toller Anlass. Wir danken dem Samichlaus und seinem Gefolge für ihren Besuch im Packstübli.



Guuggenmusig Loschtmölich Chriens

Schon bald findet unser beliebter Gönnerabend statt. In der letzten Ausgabe hat sich diesbezüglich doch tatsächlich ein Fehler eingeschlichen. Wir freuen uns nämlich darauf, unsere Gönner am 22. Februar erstmals in der Krauerhalle zu begrüssen und nicht wie letzten Monat fälschlicherweise berichtet im Pilatussaal. Ganz nach dem Motto: Grosse Bühne für unser 25-Jahr-Jubiläum. Des Weiteren freuen wir uns auf die ersten Highlights der Vorfasnacht wie die Itrenkete, die Rasselbandi-Party in Horw oder die Chrienser Fasnachtsparty am 1. Februar. So wünschen wir allseits genüssliches Abtrainieren der Festtagsleckereien – wir sehen uns im neuen Jahr.

MUSIK



JBO

Das Jugendblasorchester Kriens hat ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2013 hinter sich. Sie – liebe JBO-Fans – können sich bereits zwei wichtige Termine in Ihrer Agenda 2014 eintragen: das Jubiläumskonzert «35 Jahre JBO» am 29. März und der Auftritt des JBO am Kantonalen Jugendmusikfest in Wauwil am 24. Mai.

Wir vom JBO wünschen Ihnen ein musikalisches neues Jahr!



Jodlerklub Alperösli Kriens

Gold-Super-Lotto im Restaurant Wichlern Kriens

Freitag, 31. Januar und Samstag, 1. Februar, 20.00 Uhr: Wir laden Sie herzlich ein zu unserem traditionellen Lotto mit tollen Preisen. Lassen Sie sich überraschen!



Jodlerklub Turnerchörli Kriens www.turnerchoerli-kriens.ch

Zum Jahreswechsel wünschen wir allen Leserinnen und Lesern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns bei all denen, die uns im vergangenen Jahr so treu begleitet und unterstützt haben.

Wir schätzen die Sympathie, die Sie uns Turnerchörler immer wieder entgegenbringen.



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Vorfasnacht 2014!

Es ist so weit! Wir können die Vorfasnacht mit vollem Terminkalender angehen. Wir gehen die Fasnacht 2014 mal etwas ruhiger an und starten am 10. Januar mit einem Krienser Musigentreffen an der Itrenkete im Pilatussaal. Weiter geht's am 25. Januar mit einem Ausflug nach Österreich, an den Gehörbrand Ball in Lochau. Der Februar wird uns dann mit mehreren Terminen etwas mehr fordern. Wir freuen uns unbändig darauf, Sie dann an unseren Auftritten zu begrüssen. Das detaillierte Programm finden Sie auf unserer Website. Volles Programm also und dazu muss noch fertig gebastelt werden. Fasnacht 2014, wir kommen!

Weitere Infos unter www.amoksymphoniker.ch



Chacheler-Musig Chriens

Am Samstag, 25. Januar 2014 findet die **Chacheler-Fasnachts-Kleiderbörse** im Vereinslokal (Schulhaus Feldmühle) statt. Es hat «Guuggergwändli» für Gross und Klein. Die Öffnungszeit ist von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Die Vorbereitungen für die Fasnacht 2014 laufen auf Hochtouren. Notieren Sie jetzt schon das Datum für die Guggerware-Party, Samstag, 15. Februar in der Krauerhalle Kriens. Die Party beginnt um 17.00 Uhr und endet gegen 24.00 Uhr. Ein ganz besonderer Höhepunkt wird die Sujetpräsentation sein.

Weitere Infos unter www.chacheler.ch



Guggemusig Schteichochoer

In freudiger Erwartung fiebern wir auf unsere ersten Autritte hin. Starten wird es am 3. Januar bei den Hügü-Schränzern und am 10. Januar im Pilatussaal an der Itrenkete. Wir hoffen auf gute Feste und gesellige Abende.

Mehr Infos auf www.schteichochoer.ch



Guuggenmusig Schösslifäger

«Liebs Chrischtchindli, mier wönsched üs uf de Sommer es neus Vereinslokal. Es Lokal, wo üse Verein gmuetlichi Aläss, Setzige oder eifach s Zämesii cha gnüsse. Au wördit mier gärn det bastle ond kreativ sii. Mier send sehr offe – du chasch üs also alles verschedeni Objekt vorschloh – mier chömed gärn cho luege. Liebs Chrischtchindli, meld dech doch uf info@schloesslifaeager.ch ond mier setzid üs sofort in Verbindig met dier!»

Wir Schösslifäger wünschen allen Leserinnen und Lesern einen guten Rutsch ins 2014!



Guuggenmusig VIRUS www.virus-kriens.ch

Kaum das neue Jahr erreicht, sind wir bereits wieder in den Startlöchern, um den Winter zu vertreiben und die fünfte Jahreszeit einzuläuten. Auch dieses Jahr werden wir unseren Gönnerinnen und Gönnern am **18. Januar** unser diesjähriges Sujet präsentieren. Gerne stossen wir mit Ihnen am **VIRUS-Gönnerfest** mit anschliessender **VIRUS-Night** in der **Schüür Luzern** an. Öffentliche Türöffnung für die VIRUS-Night ist um 20.30 Uhr.

Eintritt ab 16 Jahren. Vorverkauf Fr. 9.– bei Papeterie Birrer/Abendkasse Fr. 12.–.

www.virus-kriens.ch

GEMEINSCHAFT



Freie Evangelische Gemeinde Horw/Kriens

Neues Jahr – neue Vorsätze? Mit dem Alpha-live-Kurs eine Entdeckungsreise zum Glauben unternehmen? Der 10-Wochen-Kurs wird in ca. 170 Ländern und in der Schweiz an über 400 Orten angeboten. Unverbindlicher Infonacht am 8. Januar, 19.00 Uhr im Begegnungszentrum Mattenhof, Nidfeldstr. 12. Info/Anmeldung: www.feg-kriens.ch oder 041 340 04 00.

Seminarraum gesucht? Im Begegnungszentrum Mattenhof können Sie verschiedene Räume mieten. Mehr Infos unter www.feg-kriens.ch/raumbelegung.html oder 041 340 04 00.



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Gallus/St. Franziskus

Montag, 6. Januar, Dreikönigsfeier

16.00 Uhr Kirche St. Gallus mit anschl. Königskuchen-Essen.

Montag, 6. Januar, YOGA – ein Weg zur Mitte

08.15–09.30 Uhr/09.45–11.00 Uhr jeden Montag/St. Franziskus, Forum. Leitung: Monika Wyss, Dipl. Yogalehrerin SYV FA Ausbildung. Anmeldung: 041 320 25 08/Website: www.yogaanddance.ch.

Mittwoch, 15. Januar, Krienser Frauen-Kaffee nach dem Gottesdienst

Dienstag, 28. Januar, Führung durch das Luzerner Theater

Einstündiger Rundgang durchs Theater, dessen Geschichte und Einblicke in diverse Abteilungen. Treffpunkt: 13.50 Uhr vor dem Luzerner Theater. Kosten für Mitglieder Fr. 8.–/Nichtmitglieder Fr. 10.–. Anmeldung bis 23. Januar, Telefon 041 340 91 46, E-Mail s.wollert@krienserfrauen.ch.

Donnerstag, 30. Januar: 1, 2 oder 3 – bist du dabei?

Gemütlicher Spieleabend mit den begehrtesten Spielen der Ludothek. Einfach, schnell und ohoooo! 19.30–22.00 Uhr im Gallus-Treff, Kirchrainweg 5, Kriens. Anmeldung: Telefon 041 320 99 32, E-Mail l.hermann@krienserfrauen.ch



Frauengemeinschaft Bruder Klaus

Wenn Eltern schwierig werden – Umgang mit Jugendlichen in der Pubertät. Referat mit Workshop und Austausch.

Regula Rötliberger, Lern- und Life Coach
 Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus
 Kosten: Fr. 5.-/Fr. 10.-
 Infos: A. Roos, Telefon 041 311 03 06, a.roos@krienserfrauen.ch



Frohes Alter 60 plus

Das Frohe Alter 60 plus wünscht allen ein glückliches neues Jahr und heisst Sie herzlich willkommen:

Zischtig-Jass

Dienstag, 21. Januar ab 14.00 Uhr im Pfarreizentrum Bruder Klaus

Die beiden neuen Gastgeberinnen Marlies Röthlin und Heidy Campanaro laden zu einem kurzweiligen Nachmittag ein. In der Pause servieren sie selbst gebackene Kuchen und Kaffee. Neben Jasskarten sind auch andere Spiele vorhanden.

Mittagstisch

Mittwoch, 29. Januar um 11.45 Uhr im Gallusheim

In angenehmer Gemeinschaft fein essen und Bekannte treffen. Wer Lust hat, kann anschliessend jassen. Anmeldungen bis Montag, 10.00 Uhr bei Helene Jauch, Telefon 041 320 74 89



Pfarrei St. Franziskus Senti

Familienbar – Aufwachsen in der Konsumgesellschaft

Migranteneltern und Schweizer Eltern diskutieren unter der Leitung von Familienbar-Moderatorinnen (von akzent) über die Konsumsehnsüchte ihrer Kinder. Anschliessend Apéro, die Kinder sind betreut, der Anlass ist kostenlos und findet im Rahmen der Ausstellung zum Thema «Sehnsucht» im Begegnungszentrum St. Franziskus statt.

Samstag, 18. Januar, 13.30–16.00, Anmeldung bis 9. Januar an: Sozialdienst St. Franziskus, Hackenrainstr. 2, 6010 Kriens, sozialdienstfranziskus@kath-kriens.ch oder 041 329 81 85 (www.kath-kriens.ch).

Ausstellung Sehnsucht – das bittersüsse Gefühl

17. Januar bis 7. Februar, täglich 9.00–18.00 Uhr, Kirche St. Franziskus. Sechs Ausstellungspartner werfen ihren je eigenen Blick auf das Thema «Sehnsucht». So erzählt die Ausstellung von der Sehnsucht nach Liebe, Gerechtigkeit, Heimat und der Ferne sowie einer Sehnsucht, die aus dem Ruder läuft.

Vernissage

17. Februar, 19.30 Uhr in der Kirche St. Franziskus/Senti, Hackenrainstr. 2. Ein Abend mit der Künstlerin Lotte Greber, Musik aus den 68ern und einem Apéro.



Migration – Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen
 Suchen Sie Informationen, Prospekte

oder Adressen zum Thema Integration? Brauchen Sie Unterstützung beim Verstehen oder Ausfüllen von Formularen? Suchen Sie Kontakte zu Einheimischen oder wünschen Sie als Migrant/in eine Begleitung für Deutschkonversation? Ebenfalls suchen wir laufend neue freiwillige Begleitpersonen.

Kommen Sie bei uns vorbei! Ohne Voranmeldung, vertraulich, unkompliziert.

Dienstag 10.00–15.00 Uhr, Donnerstag 15.00–19.00 Uhr

Luzernerstrasse 13, Telefon 041 320 66 05; E-Mail: info@kriensintegriert.ch

Alle aktuellen Infos unter: www.kriensintegriert.ch



Naturfreunde Kriens

Sonntag, 5. Januar, Schneeschuhtour, WT2,
 René Winkelmann, Telefon 041 320 47 15
 Sonntag, 19. Januar, Schneeschuhtour, WT2,
 Hans Meier, Telefon 041 320 15 59

Sonntag, 26. Januar, Fondueplausch Krienseregg, Doris Meier,
 Telefon 041 320 15 59



Quartierverein Obernau www.qv-obernau.ch

Dreikönigs-Quartierstamm im Restaurant Obernau am Montag, 6. Januar, ab 19.00 Uhr

Wir bieten erstmals einen speziellen Dreikönigs-Stamm im Restaurant Obernau an. Der Quartierverein Obernau sowie das Restaurant-Obernau-Team freuen sich auf viele Anwesende. Wir stossen zusammen auf ein glückliches 2014 an und freuen uns auf einen gemütlichen Abend.



Quartierverein Schattenberg-Himmelrich

Generalversammlung vom Freitag, 24. Januar, 19.00 Uhr in der Gallihalle

Der Quartierverein Schattenberg-Himmelrich blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Grund genug, um alle unsere Vereinsmitglieder am Freitag, 24. Januar zur 29. Generalversammlung in die Gallihalle einzuladen. Vor dem geschäftlichen Teil wird um 19.00 Uhr ein warmes Nachtessen serviert. Wir wünschen allen Quartierbewohnern/-innen ein glückliches neues Jahr.

Der Vorstand
www.qvsh-kriens.ch



Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Termine 2014

Auch 2014 bieten diverse Anlässe Gelegenheit, das Quartier Spitzmatt besser kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Der Vorstand freut sich auf viele Gäste und Teilnehmende.

Spitzmättler Quartier-Fasnacht: Samstag, 1. März

Generalversammlung: Donnerstag, 27. März

Sommerfest: Samstag, 30. August

Ausflug: In Planung, Termin noch nicht bekannt

Quartier-Stamm: Immer am ersten Donnerstag des Monats, ab 19.00 Uhr im Wirtshaus zur Hohlen Gasse.

www.qv-spitzmatt.ch



Reformierte Kirche Kriens

Seniorenbegegnungen

Mittwoch, 15. Januar, 14.00 Uhr im Kirchenzentrum an der Horwerstrasse 23: Unser Organist Max Sonnleitner erklärt die Funktionsweise einer Kirchenorgel und gibt Musikbeispiele. Anschliessend sind alle zu einem Zvieri eingeladen!

Dienstag, 21. Januar, 14.00 Uhr im Kirchenzentrum an der Horwerstr. 23: Senioren-Café. Die Bedeutung der Bibel. Anschliessend Kaffee und gemütliches Beisammensein.

Dienstag, 28. Januar, 14.00 Uhr im Stadtkino (Bourbaki Luzern): Film «Hannes «Pussy» Schmidhauser» von Victor Tognola. Anmeldung bis zum 23. Januar bei Elisabeth Zedi, Telefon 041 310 64 63.



Samariter-Verein www.samariter-kriens.ch

Verein: Gruppenübung Dorf, 10. Januar
 Gruppenübung Kuonimatt, 16. Januar
 Gruppenübung Spitzmatt, 24. Januar

Nothilfekurs: Samstag, 25. Januar, 08.00–17.00 Uhr und
 Dienstag, 28. Januar, 19.30–21.30 Uhr

Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn

Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: C. Neidhart, 041 310 95 76/kurse@samariter-kriens.ch

Krienser Senioren ...

... mit dem GA auf Reisen

Am Donnerstag, 9. Januar, Treffpunkt 08.20 Uhr, Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug nach Aathal (Sauriermuseum).

Am Mittwoch, 22. Januar, Treffpunkt 07.20 Uhr, Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug nach Davos.



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Der nächste Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, findet am Donnerstag, 9. Januar um 14.00 Uhr im Restaurant der Krienshalle statt.

Wir jassen, spielen und plaudern. Wir freuen uns auf euer Kommen!



Telebus Kriens Telefon 079 642 49 49

20 Jahre Telebus

Am 1. Januar 1994 ist der Telebus als «Bürgerwehr» gestartet. 20 Jahre später, am Neujahrsabend, feiern wir das Jubiläum um Viertel vor acht an unserem Standplatz Busschleife Kriens.

GV: Zur 20. GV des Vereins Telebus am Montag, 17. Februar, werden die Mitglieder persönlich ins Gasthaus Wichlern eingeladen.

Neuer Telebus-Fahrer: Im Januar kommt Ari Mohammed, Fenkernweg 5, als neuer Telebusfahrer zum Einsatz. Wir danken ihm für dieses freiwillige Engagement und wünschen ihm dabei viel Freude.

Der Telebus: Der rote Combi mit der Dachaufschrift «Telebus». Täglich 20.00 bis 01.00 Uhr. Standplatz: Busschleife Kriens; Abholung: Telefon 079 642 49 49.

Weitere Infos: www.telebus.ch oder Telefon 041 320 06 92.



Terre des hommes, Kinderhilfe

Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung im 2013!

Ihre Spende hilft gezielt den ärmsten Kindern dieser Welt. Tdh ist auf den Philippinen vor Ort, wo der Taifun Haiyan teilweise alles zerstörte. Dem Schutz von Kindern ohne Familie schenkt Tdh besonders viel Aufmerksamkeit. Entsprechende Schutzprogramme sollen verhindern, dass Kinder Opfer von Missbrauch, Menschenhandel oder Ausbeutung werden.

Die Freiwilligengruppe LU von Tdh wünscht Ihnen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Tdh, Freiwilligengruppe Luzern, Postkonto 60-26730-4
www.tdh.ch

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge der Infothek 2014

E-Mail: kriensinfo@bag.ch

Februar Donnerstag, 9. Januar

März: Donnerstag, 6. Februar

April: Donnerstag, 6. März

Mai: Mittwoch, 9. April

Juni: Donnerstag, 8. Mai

Juli: Dienstag, 3. Juni

August: Donnerstag, 10. Juli

September: Donnerstag, 7. August

Oktober: Donnerstag, 4. September

November: Mittwoch, 8. Oktober

Dezember: Donnerstag, 6. November

Januar: Freitag, 5. Dezember

MÜLLER PAUL

COACHING – TRAINING

Erfolgreicher im Job und im Alltag

Lernen Sie sich und andere besser verstehen und erkennen Sie Ihre Stärken und Grenzen – auch in Bezug auf Ihr Job-Profil.

Entwickeln Sie passende Strategien, werden Sie selbstbewusster und verkaufen Sie sich dadurch besser am Arbeitsplatz und im Alltag.

Tagesseminar: 15. Februar 2014
Ausschreibung unter: www.muellerpaul.ch

Paul Müller
Dipl. Business Coach ECA
Cert. Trainer persolog®

Brunnenhöfli 12
6012 Obernau
079 948 51 18

coach@muellerpaul.ch
www.muellerpaul.ch

WÄSCHEREI

KINDERHILFE WELTWEIT

tdh.ch

PILATUS

- Wäsche- und Hemdenservice
- Textilreinigung
- Vorhangservice
- Duvetpflege/ Bettwäsche
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Waschen und Reinigen grosser Artikel

Mitglied Gewerbeverband

Annahmestelle für gute Textilreinigung

Gallusstrasse 12 • 6010 Kriens • Telefon 041 320 36 16

«MIT DEM ZENTRUMS-PROJEKT INVESTIEREN. WIR IN DIE ZUKUNFT. FÜR KRIENS, FÜR JUNG UND ALT, FÜR GEWERBE UND FÜR KULTUR – ALSO FÜR UNS ALLE!» Erwin Schwarz, Mitglied Zentrumskommission

KRIENS HAT ZUKUNFT

ÜBERPARTeilICHES KOMITEE *JA AM 9. FEBRUAR 2014*

KRIENS info

Die Hotline für Ihr Inserat:

041 318 34 76

Inserateschluss fürs KRIENSinfo 2/14 ist am 9. Januar 2014

Schulhaus Gabeldingen, 3D-Modell

Mitglied Gewerbeverband

natürlich haben

zimmerei

WERNERBUCHER

obnauerstrasse 31, 6010 kriens
tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch

MI, 1. Januar		Neujahr	
SA, 5. Januar	14.00–16.00 Uhr	Schiff-Modell-Club	Demonstration der Schiffsmodelle im Parkbad Kleinfeld
DI, 7. Januar	18.30–20.00 Uhr	Gemeinde Kriens	Neujahrs-Apéro für die Bevölkerung auf dem Dorfplatz
DO, 9. Januar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 10. Januar	20.00–24.00 Uhr	Kleintierfreunde	Lotto im Restaurant Wichlern
SA, 11. Januar	20.00–24.00 Uhr	Kleintierfreunde	Lotto im Restaurant Wichlern
MI, 15. Januar	20.00 Uhr	Pro Gemeindebibliothek	Erzählungen in der Gemeindebibliothek
DO, 16. Januar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA, 18. Januar	15.00–16.30 Uhr	Gallizunft	Inthronisation Gallivater auf dem Dorfplatz
DI, 21. Januar	18.00 Uhr	Liberales Forum	Besprechung der Abstimmung vom 9.2.14 im Rest. Krienserhalle
DO, 23. Januar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 30. Januar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 31. Januar	20.00 Uhr	Jodlerklub Alpenrösli	Gold-Super-Lotto im Restaurant Wichlern



Küchenausstellung und Produktion:
Mo–Fr, 8–12 Uhr und 13–17.30 Uhr, Sa, 9–13 Uhr

Emmenweidstrasse 12 Emmenbrücke
041 269 06 40

duss-kuechen.ch






DARUM BRAUCHT ES EIN NEIN AM 9. FEBRUAR:

- NEIN zur Pro Kopf-Verschuldung von Fr. 6619.–
- NEIN zum Schuldenberg von über 220 Millionen Franken
- KEINE Steuererhöhungen
- Auch die nächsten Generationen müssen einen finanziellen Handlungsspielraum haben
- Das Altersheim Grossfeld und Schulhäuser müssen saniert werden. Wer soll dies bei leeren Kassen finanzieren?
- Kriens braucht ein neues Zentrum. Die SVP fordert eine Etappierung der Zentrumsbauten, damit diese bezahlbar bleiben!
- KEINE Pflästerlipolitik. Eine Renovation des Pilatus- und Teiggareals, wie sie der Gemeinderat bei einer Ablehnung der Vorlage plant, **kommt nicht in Frage!**
Wir lassen uns nicht erpressen!

Bewahren Sie Kriens vor der finanziellen Katastrophe und stimmen Sie NEIN am 9. Februar 2014
Mehr unter www.svp-kriens.ch



WWW.SVP-KRIENS.CH

Sparen beim Fahren.



shop bistro

365 Tage | Mo–Fr: 6–22 Uhr | Sa/So: 7–22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91



Gutschein

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar.
Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.
Gültig bis am 31. Januar 2014

Ihr regionaler Heizölpartner.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen
www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60





INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

Neue Gardinen im neuen Jahr



creation baumann

- eigenes Vorhangatelier
- kostenloses Ausmessen und Planen

die
boden
fachleute

die
vorhang
fachleute

Mitglied Gewerbeverband



**«DAS ZENTRUMS-
PROJEKT BRINGT DEM
GEWERBE EINEN
GROSSEN NUTZEN.»**

Lisa Matter, Unternehmerin



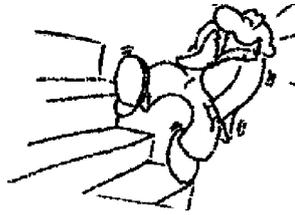
KRIENS HAT ZUKUNFT
ÜBERPARTeilICHES KOMITEE *JA AM 9. FEBRUAR 2014*

Mitglied Gewerbeverband

Röösli

**Schmiede +
Schlosserei**

**Obernauerstr. 78
6012 Obernau
Tel. 041 320 17 18**



**Gerne sorgen wir
für Ihre Sicherheit
und erstellen oder
reparieren Ihre**

- **Handläufe**
- **Geländer**
- **Zäune**
- **Fenstergitter**
- **usw.**

**professionell
und pünktlich**

SPRING GARAGEN AG

Fachbetrieb für
SEAT
VW
AUDI
SKODA

Rengglochstr. 22
Obernau/Kriens
Tel. 041 320 36 34
Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter Werkstatt
- Neuwagen und Occasionen
- Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

Mitglied Gewerbeverband

Elektro+ Licht IT+Communication Solartechnik Gebäudeautomation

Persönlich engagiert.

Mitglied Gewerbeverband

CKW Conex AG

Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11
6010 Kriens, T 041 322 01 30, kriens@ckwconex.ch
www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKW conex*

**MEINE
NEUE
HEIZUNG.**

EINE ANGENEHME WÄRME.

Wir übernehmen für Sie alles, von der Beratung bis zur Übergabe inklusive Organisation und Koordination aller Handwerker.

TELEFON 041 249 40 70



Mitglied Gewerbeverband

Grossmatte Ost 24 B
6014 Luzern
www.gallatiag.ch

GALLATI

HEIZUNG · SANITAR · SERVICE



Die Hotline für Ihr Inserat:

041 318 34 76

**Neue Küche?
Anruf genügt!
041 349 40 40**

Reinhard Schreinerei AG
Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48

Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restauration.

Mitglied Gewerbeverband

Wissen Sie es?

Auch in diesem Monat gibt es tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis
Gutscheine im Wert von Fr. 80.-
von Krienser und Luzerner
Fachgeschäften.
- 2.-3. Preis
Je ein Buch «Kriens für Zeitgenossen»
im Wert von Fr. 50.-.

Tragen Sie die Lösungen auf dem
Talon ein und senden Sie ihn bis
spätestens am 31. Januar an:

Brunner AG
Postfach 1064
6011 Kriens

1 An welcher Strasse steht dieses Chalet?



Foto: Alfred Gut

2 In welchem Inserat von KRIENSinfo steckt dieses Wort:

Narben

3 Finden Sie die drei Unterschiede auf dem Bild?



Foto: Alfred Gut

Sie haben gewonnen!

Die Lösungen zum Rätsel im
KRIENSinfo vom Oktober 2013
lauten:

- 1 Krauerhalle
- 2 Naturheilpraxis Dini-Waser

3



Aus den eingegangenen Lösungen
sind folgende GewinnerInnen
ausgelost worden:

- 1 Frau Annemarie Gloor,
Eichenspesstrasse 1, Kriens
- 2 Herr Erwin Mock,
Hochrainstrasse 17, Kriens
- 3 Herr Rolf Spiess,
Südstrasse 22, Kriens

KRIENSinfo gratuliert den Gewin-
nerInnen und wünscht allen anderen
viel Glück bei der aktuellen Ausgabe!

Lösung zum Rätsel Januar 2014

1. Das Chalet befindet sich:

2. Das Wort gehört zum Inserat:

3. Hier sind die drei Unterschiede (bitte ankreuzen)



Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

RESTAURANT GRÜNEBODE

Neueröffnung unter neuer Leitung

alfr/ Seit Anfang Dezember wehen im «GrüneBode» ein neuer «Wind» und neue weisse Vorhänge. Der neue Pächter und Krienser Jost Hammer und seine Schwester Marianne Waser haben das frisch herausgeputzte Lokal neu belebt und bewirten ihre Gäste familiär. Familiär auch darum, weil Mitarbeiter im Service und in der Küche auch aus der Familie stammen und die familiäre Gastlichkeit gelebt sein will.

Aus der «gutbürgerlichen Küche» sollen zu moderaten Preisen saisonale Frischprodukte auf den Tisch und zwischendurch auch mal exotische Wochenangebote serviert werden. Gemütlichkeit und Stammtisch sollen das Quartierrestaurant beleben. Parkplätze sind genügend vorhanden, und für Genussraucher wurde das Raucherstübli beibehalten.

Für Familienfeste, Vereins- oder Leidessen haben sich die Gastgeber eingerichtet und öffnen nach Absprache auch mal an einem Sonntag. Monatliche Musikabende im Jazz- und Blues-



Ein aufgestelltes Gastgeber-Team.

bereich sind bereits geplant und die Kellerräumlichkeiten sollen wiederbelebt werden.

Man/n trifft sich wieder – im GrüeneBode!

FOODLINE-KRIENS.CH

www.foodline-kriens.ch mit neuem Auftritt

pd/ Mit foodline-kriens.ch präsentieren die beiden bekannten Krienser Detaillisten Marco Bläsi und Ruedi Schüssler ihren



Foto: ZVG

Apéro- und Geschenke-Service: Käse-, Fleisch- und Dip-Platten, Partybrote, Canapés, Chäs- und Pizza-Chüechli, Desserts, Weine, Getränke- und Lieferservice, Geschenkideen und vieles mehr.

Service und gute Tipps inbegriffen

Lassen Sie sich von saisonalen Spezialitäten inspirieren. Vom Fondue-Plausch über Dessert-Buffer bis hin zum gepflegten kalten oder warmen Apéro bei Ihnen zu Hause, im Verein oder in der Firma. Auf Ihren Wunsch liefern wir Speisen und Getränke direkt zu Ihnen. Zu viel bestellte, ungeöffnete Flaschen nehmen wir zurück. Wir liefern nicht nur: Wir denken mit und beraten Sie gerne persönlich und individuell. Überlassen Sie die Organisation Ihres Apéros den Spezialisten von Foodline Kriens und profitieren Sie von unseren langjährigen Erfahrungen. Wir wünschen Ihnen einen gelungenen Anlass und freuen uns auf Sie: www.foodline-kriens.ch



KRIENS HAT ZUKUNFT

ÜBERPARTEILICHES KOMITEE «JA AM 9. FEBRUAR 2014»























**Blumen
verzaubern**
Aktuell Tulpen
Schweizer Qualität

Stiftung Brändi
sozial und professionell

Dorfgärtnerei, Schachenstrasse 33, 6010 Kriens, Tel. 041 320 43 55,
Mo 13.30 – 18.00 Uhr, Di – Fr 08.00 – 12.00 Uhr, 13.30 – 18.00 Uhr,
Sa 08.00 – 16.00 Uhr – www.braendi.ch

Mitglied Gewerbeverband

GWÄRB

JASMIN KÄGI, RE/MAX

Immobilienvermarkterin mit Leidenschaft



Foto: zvg

pd/ Der Kauf oder Verkauf einer Immobilie ist ein grosser Schritt. Der Besitzer hat in sein Eigenheim viel Geld investiert und verbindet zahlreiche Erinnerungen damit. Der Käufer will seine Traumimmobilie, in der sich die ganze Familie wohlfühlt, baldmöglichst finden.

Nach meinem Studium zur diplomierten Architektin FH sammelte ich einige Jahre Erfahrungen in einem Architekturbüro. Berufsbegleitend absolvierte ich erfolgreich die Weiterbildung als Immobilienvermarkterin mit eidgenössischem Fachausweis.

Ich betreue vor allem Kunden in Kriens, hier wohne ich seit meiner Kindheit und kenne mich bestens aus. Selbstverständlich vermarkte ich aber auch Immobilien aus anderen Gemeinden. Dank über 380 vernetzten RE/MAX-Maklern schweizweit kann ich viele potenzielle Käufer ansprechen und so die Immobilien erfolgreich verkaufen.

Als selbständige RE/MAX-Maklerin ist mir der persönliche Kontakt zu meinen Kunden sehr wichtig. Ich betreue Sie mit meinem Fachwissen individuell und mit grossem Engagement.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme: per Telefon, E-Mail oder bei einem Besuch in unserem Büro in Horw.

Jasmin Kägi
RE/MAX Central
Ringstrasse 1, Horw
E-Mail jasmin.kaegi@remax-central.ch
Telefon 079 486 29 49

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76

beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 21
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout:

Fabian Müller, f.mueller@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

2/2014 Februar

Redaktionsschluss: DO 09. Januar
Inserateschluss: DI 14. Januar
Post-Zustellung: MI 29. Januar

3/2014 März

Redaktionsschluss: DO 06. Februar
Inserateschluss: DI 11. Februar
Post-Zustellung: MI 26. Februar

4/2013 April

Redaktionsschluss: DO 06. März
Inserateschluss: DI 11. März
Post-Zustellung: MI 26. März

MEHR
RAUM FÜR INDIVIDUALITÄT.



FUEGEGRAFFDESIGN

Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN